



# LÖWEN NEWS

DAS ARENA-MAGAZIN DES TSV MÜNCHEN VON 1860

Nr. 2 · SAISON 2008 / 2009 – 15.09.08: 1860 MÜNCHEN – MSV DUISBURG 1 €

MEIN VEREIN  
FÜR ALLE ZEIT

[www.wird-1860-sein.de](http://www.wird-1860-sein.de)  
Infos Seite 28

INKLUSIVE:  
DFB-POKAL



[www.tsv1860.de](http://www.tsv1860.de)

DER SPIELTAG



Gegnervorstellung

**MSV  
Duisburg:**

Zebbras auf dem  
Weg zum Triple?

LÖWEN LIVE



Interview

**Stefan  
Reuter:**

„Wir wollen gegen  
den MSV die Wende“

FAN TRIBÜNE



Frammersbach

**30-jähriges  
Jubiläum**

Franz Maget bei  
den Spessartlöwen



## Liebe Löwen!

Üblicherweise präsentiert sich an dieser Stelle unser Geschäftsführer Stefan Reuter. Zum heutigen Heimspiel gegen den MSV Duisburg lag es aber mir als Mannschaftskapitän am Herzen, ein paar Worte an Euch zu richten.

Zunächst einmal ein herzliches „Grüß Gott“ an unsere Gäste aus Duisburg, die wir ja eine gute Woche nach dem Ligaspiel auch im DFB-Pokal begrüßen dürfen. Ich wünsche uns zwei faire und sportlich interessante Partien. Allerdings darf ich jetzt schon ankündigen, dass wir ein unangenehmer Gegner sein und unseren Gästen das Leben schwer machen werden.

Gegen den MSV sind nun wir Spieler gefordert. Mit den bisherigen Ergebnissen ist bei uns in der Mannschaft niemand zufrieden. Mit Eurer Unterstützung wollen wir gegen Duisburg mit einem Sieg alle Diskussionen im Umfeld unseres Vereins verstummen lassen und auch Euch wieder einen Grund zum Feiern geben. Gerade jetzt sind wir alle als Gemeinschaft gefordert, Fans wie Spieler. Die Löwen hat immer schon der unglaubliche Zusammenhalt ausgezeichnet. Diese Verbundenheit war mit ein Grund, weshalb ich mich zu einer Rückkehr zum TSV 1860 entschieden habe.



Daher bitte ich Euch alle: Unterstützt uns und unser Trainer-Team beim heutigen Heimspiel gegen den MSV Duisburg und natürlich auch die Woche darauf im DFB-Pokal. Wir werden unsere Pflicht auf dem Rasen erfüllen, werden kämpfen und beißen wie man es von den „Löwen“ gewohnt ist. Dazu brauchen wir natürlich Euch. Brüllt uns gegen den MSV zum Sieg, stellt Euch jetzt hinter die Mannschaft. Gemeinsam werden wir aus der momentanen Situation gestärkt herausgehen und in den nächsten Wochen wieder zurück in die richtige Spur finden.

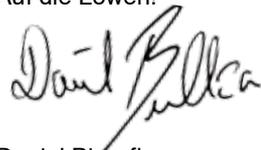
2. Bundesliga-Heimspiel  
Montag, 15. September 2008,  
20:15 Uhr

**ALLIANZ ARENA**  
TSV 1860 München –  
MSV Duisburg

DFB-Pokal, 2. Runde

Dienstag, 23. September 2008,  
20:30 Uhr

Auf die Löwen!



Daniel Bierofka  
**MANNSCHAFTSKAPITÄN**

## INHALT

### DER SPIELTAG

<b>Die Mannschaften:</b> Alle Spieler, alle Rückennummern	5
<b>MSV Duisburg:</b> Zebras auf dem Weg zum Triple?	6
<b>Vorrundenspielplan:</b> Alle Partien auf einen Blick	8
<b>Die Löwen von A–Z:</b> Statistik, Tabellen, Ergebnisse	10
<b>Rund um die Spiele:</b> Stadionplan, Infos und Preise	13

### LÖWEN LIVE

<b>Interview:</b> 1860-Geschäftsführer Stefan Reuter	14
<b>Buntes:</b> Fritz-Walter-Medaille in Silber für Florian Jungwirth	19
<b>1860 München II:</b> „Uns haben 10 bis 15 Prozent gefehlt“	21
<b>A-Junioren:</b> Zwischen Nummer 13 und 14 klafft ein Loch	22
<b>Poster zum Herausnehmen:</b> Benjamin Lauth	24
<b>DFB-Pokal:</b> Bleibt die Pokal-Weste gegen Duisburg weiß?	27
<b>Mitgliederinitiative:</b> Mein Verein – <a href="http://www.wird-1860-sein.de">www.wird-1860-sein.de</a>	28
<b>EDER RASEN-HASEN:</b> Manuela ist die Erste	29

### LÖWEN BUSINESS

<b>Gewinne mit Trenkwalder:</b> 1860 hautnah erleben!	30
<b>Business Seat:</b> Partner der Woche	31
<b>Sponsoren-Pyramide:</b> Die Partner des TSV 1860	33
<b>Hauptsponsor:</b> Gewinner der Löwen-Fan-Aktionen	34

### FAN TRIBÜNE

<b>Premiere persönlich:</b> Jessica Kastrop	36
<b>Löwen-Nachwuchs:</b> Fanclub Isar-Loisach / Schulanfänger	38
<b>Aktuelles:</b> Löwe von Geburt an / Auf den Hund gekommen	39
<b>Fannews:</b> Nachruf Irene Preußer / Löwe im Garten	41
<b>Jubiläum:</b> Vize Maget feiert 30-Jähriges mit Spessartlöwen	42
<b>Diverses:</b> Die Fanbeauftragten / Löwen-Alarm	43
<b>Nächstes Auswärtsspiel:</b> FC St. Pauli	44
<b>Junge Löwen Club:</b> Höhepunkte – Ausflug und Basteln	45
<b>Denksport:</b> Rätsel mit Gewinnspiel / Impressum	46

# TSV 1860 München – MSV Duisburg

Nr.	Name	Land	Gr.	Gew.	geb.
<b>Torhüter</b>					
	1 Michael Hofmann	D	1,93 m	91 kg	03.11.1972
	29 Markus Krauss	D	1,95 m	83 kg	18.09.1987
	12 Philipp Tschauner	D	1,96 m	89 kg	03.11.1985
<b>Abwehr</b>					
	6 Mathieu Beda	FRA	1,88 m	82 kg	28.07.1981
	5 Gregg Berhalter	USA	1,86 m	77 kg	01.08.1973
	20 Christoph Burkhard	D	1,75 m	70 kg	09.11.1984
	28 Alexander Eberlein	D	1,86 m	77 kg	14.01.1988
	19 Mate Ghvinianidze	GEO	1,89 m	81 kg	10.12.1986
	4 Torben Hoffmann	D	1,89 m	86 kg	27.10.1974
	33 Fabian Johnson	D	1,83 m	70 kg	11.12.1987
	13 Florian Jungwirth	D	1,80 m	76 kg	27.01.1989
	23 Benjamin Schwarz	D	1,80 m	73 kg	10.07.1986
	16 Markus Thorandt	D	1,86 m	82 kg	01.04.1981
<b>Mittelfeld</b>					
	26 Julian Baumgartinger	A	1,81 m	80 kg	02.01.1988
	22 Lars Bender	D	1,83 m	72 kg	27.04.1989
	17 Sven Bender	D	1,85 m	72 kg	27.04.1989
	7 Daniel Bierofka	D	1,78 m	75 kg	07.02.1979
	18 Timo Gebhart	D	1,82 m	76 kg	12.04.1989
	25 Nikolas Ledgerwood	CAN	1,75 m	70 kg	16.01.1985
	8 Danny Schwarz	D	1,81 m	76 kg	11.05.1975
<b>Sturm</b>					
	9 Antonio Di Salvo	I	1,83 m	80 kg	05.06.1979
	10 Berkant Göktaş	TUR	1,76 m	75 kg	12.12.1980
	14 José Holebas	D	1,84 m	79 kg	27.06.1984
	24 Mustafa Kucukovic	D	1,93 m	88 kg	05.11.1986
	11 Benjamin Lauth	D	1,79 m	74 kg	04.08.1981
	27 Manuel Schäffler	D	1,86 m	84 kg	06.02.1989
	21 Markus Schroth	D	1,93 m	85 kg	25.01.1975
<b>Trainer</b>					
	CT Marco Kurz	D	1,85 m	76 kg	16.05.1969
	CO Uwe Wolf	D	1,82 m	78 kg	10.08.1967
	TT Jürgen Wittmann	D	1,89 m	87 kg	14.08.1966

Nr.	Name	Land	Gr.	Gew.	geb.
<b>Torhüter</b>					
	26 Sven Beuckert	D	1,96 m	88 kg	12.12.1973
	18 Marcel Herzog	CH	1,85 m	77 kg	28.06.1980
	1 Tom Starke	D	1,94 m	91 kg	18.03.1981
<b>Abwehr</b>					
	2 Fernando Ávalos	ARG	1,87 m	83 kg	31.03.1978
	13 Adam Bodzek	D	1,84 m	77 kg	07.09.1985
	14 Serge Branco	CMR	1,78 m	76 kg	11.10.1980
	32 Markus Brzenska	D	1,96 m	87 kg	25.05.1984
	22 Pablo Cáceres	URU	1,81 m	75 kg	22.04.1985
	5 Mounir Chaftar	D	1,83 m	71 kg	29.01.1988
	25 Alexander Meyer	D	1,80 m	75 kg	19.10.1983
	4 Björn Schlicke	D	1,93 m	85 kg	23.06.1981
	3 Tiago	BRA	1,88 m	82 kg	19.05.1981
	28 Olivier Veigneau	F	1,73 m	68 kg	16.07.1985
<b>Mittelfeld</b>					
	15 Gregory Christ	F	1,74 m	67 kg	04.10.1982
	20 Ivica Grlic	BIH	1,87 m	82 kg	06.08.1975
	30 Maicon	BRA	1,84 m	87 kg	14.09.1985
	10 Cedric Makadi	COD	1,78 m	75 kg	23.02.1984
	6 Olcaç Sahan	TUR	1,77 m	66 kg	26.05.1987
	8 Mihai Tararache	ROM	1,80 m	75 kg	25.10.1977
	11 Christian Tiffert	D	1,83 m	75 kg	18.02.1982
	29 Tobias Willi	D	1,77 m	71 kg	14.12.1979
<b>Sturm</b>					
	16 Nicky Adler	D	1,83 m	70 kg	23.05.1985
	27 Valentine Atem	CMR	1,76 m	79 kg	26.08.1979
	21 Chinedu Ede	D	1,78 m	78 kg	05.02.1987
	35 Marcel Heller	D	1,76 m	70 kg	12.02.1986
	19 Dorge Kouemaha	CMR	1,92 m	85 kg	28.06.1983
	9 Ibrahim Salou	B	1,91 m	89 kg	29.05.1979
	23 Simon Terodde	D	1,92 m	78 kg	02.03.1988
	7 Sandro Wagner	D	1,94 m	87 kg	29.11.1987
<b>Trainer</b>					
	CT Rudi Bommer	D	1,87 m	78 kg	19.08.1957
	CO Heiko Scholz	D	1,73 m	72 kg	07.01.1966
	CO Uwe Speidel	D			27.03.1971
	CO Marcel Lucassen	NL			02.04.1983
	TT Manfred Gloger	D			14.09.1962

# Zebbras auf dem Weg zum Triple?

**FAHRSTUHL** Zuletzt ging's für den MSV Duisburg rauf und gleich wieder runter. Mit einem runderneuertem Team – 19 Spieler gingen, 16 Neue kamen – wird der direkte Wiederaufstieg angepeilt. Die nächsten Spiele sind richtungsweisend.

Nach fünf Jahren im Unterhaus schafften die Zebbras im Jahr 2005 den Aufstieg in die Erste Bundesliga. Die Freude war jedoch von kurzer Dauer. Dem sofortigen Abstieg folgte zwar der Wiederaufstieg, aber erneut konnte sich der MSV nicht in der oberen Spielklasse halten. Nach den zwei Ein-Jahres-Intermezzi in der Bundesliga haftet den Duisburgern der Ruf einer Fahrstuhl-Mannschaft an.

Für Duisburgs Cheftrainer Rudi Bommer geht es dabei zum dritten Mal nach seiner vorzeitigen Entlassung beim TSV 1860 München mit dem MSV gegen seinen Ex-Verein. Der gebürtige Aschaffener übernahm die Löwen nach dem Bundesliga-Abstieg. Anfang Dezember 2004 – nach der 1:5-Niederlage gegen Alemannia Aachen – sah die damalige sportliche Leitung Handlungsbedarf, entließ den Unterfranken. Über den Zwischenstop 1. FC Saarbrücken kam Bommer in den Ruhrpott. Hier erreichte er in seiner Premieren-Saison 2006/07 mit dem MSV Duisburg den dritten Tabellenplatz, was gleichbedeutend mit der Bundesliga-Rückkehr war. Als Tabellenletzter stieg der MSV erneut ab. Doch trotz des verfehlten Saisonziels

„Klassenerhalt“, hielt der Verein weiter an Bommer als Trainer fest. Der Ex-Profi weiß jedoch, dass er dadurch unter besonderer Beobachtung steht. Denn der Abstieg sorgte bei vielen Fans für Unmut. Sie machten Bommer für das Nichterreichen des Klassenerhalts verantwortlich.

Geht es nach dem MSV und der Konstanz der Auf- und Abstiege der vergangenen Jahre, so soll die Serie des schnellen Wiederaufstiegs auch in dieser Saison fortgesetzt werden. Das mittelfristige Ziel, sich in der Bundesliga zu etablieren, soll im dritten Anlauf endlich realisiert werden. Dabei haben die Meidericher diesmal personell auf einen Neuanfang gesetzt. Tiefgreifende Veränderungen gab es nicht nur beim Spielerkader, sondern auch – zumindest quantitativ – beim Trainer- und Funktionsteam. Mit Uwe Speidel als Fitness- und mit Marcel Lucassen als Mental-Coach ist es wesentlich breiter aufgestellt als in der Vergangenheit. Und auch das Wechselkarussell drehte sich nach dem Abstieg des MSV rasant schnell. Insgesamt verließen den Verein 19 Spieler. Sportdirektor Bruno Hübner verlängerte eine Großzahl der auslaufenden Verträge nicht oder kün-

digte vorzeitig. Im Gegenzug kamen 16 neue Spieler zum MSV.

Die beiden letzten waren Marcel Heller und Gordon Schildenfeld. Der Offensivmann Heller kam kurz vor Ende der Transferperiode von Eintracht Frankfurt, der Kroatie Schildenfeld von Besiktas Istanbul. Beide wechsel-

## Rudi Bommer

**Geboren:** 19.08.1957

**Nationalität:** Deutschland

**Laufbahn:** Aktiv bei TV 1860 Aschaffenburg, Viktoria Aschaffenburg, Kickers Offenbach, Fort. Düsseldorf, Bayer Uerdingen, Eintracht Frankfurt, 417 Bundesligaeinsätze, 6 A-Länderspiele.

**Trainerstationen:** Von 1992 bis 1994 nebenher Trainer beim FC Kleinwallstadt, 1994 bis August 1995 und November 1995 bis 1996 Eintr. Frankfurt Amateure, April 1995 bis 1996 und Dezember 1996 bis Februar 1997 Co-Trainer Eintracht Frankfurt, 1997 bis April 1998 VfR Mannheim, 1998 bis 2000 Viktoria Aschaffenburg, Oktober 2000 bis Juni 2004 bei Wacker Burghausen, Juli 2004 bei 4. Dezember 2004 beim TSV 1860 München. Vom 31.08.2005 bis 03.05.2006 beim 1. FC Saarbrücken.  
**Seit 1.7.2006 Cheftrainer** beim MSV Duisburg.



### DIE HISTORIE

#### Die letzten zehn Spielzeiten

Saison	Liga	Pl.	Tore	Punkte
1998/99	1. Bundesliga	8	48:45	49
1999/00	1. Bundesliga	18	37:71	22
2000/01	2. Bundesliga	11	46:40	45
2001/02	2. Bundesliga	11	56:57	43
2002/03	2. Bundesliga	8	42:47	46
2003/04	2. Bundesliga	7	52:46	48
2004/05	2. Bundesliga	2	50:37	62
2005/06	1. Bundesliga	18	34:63	27
2006/07	2. Bundesliga	3	66:40	60
2007/08	1. Bundesliga	18	36:55	29

### DIE FORM

#### Die letzten zehn Spiele

Pl.	Liga	Gegner	Ort	Ergebnis
1	2.BL	FC Augsburg	H	2:0 (1:0)
2	2.BL	SV Wehen Wiesbaden	A	1:1 (1:1)
3	2.BL	Hansa Rostock	H	2:2 (1:1)
4	DFB-P.	ASV Bergedorf 85	A	5:1 (1:0)
5	BL	Eintracht Frankfurt	A	2:4 (0:3)
6	BL	Bayern München	H	2:3 (0:3)
7	BL	1. FC Nürnberg	A	0:2 (0:2)
8	BL	Bayer Leverkusen	H	3:2 (2:1)
9	BL	VfL Bochum	A	1:1 (1:0)
10	BL	Karlsruher SC	H	0:1 (0:0)



## MSV Duisburg

### Anschrift:

Margaretenstraße 5-7  
47055 Duisburg  
Telefon: (02 03) 93 10 0  
Telefax: (02 03) 93 10 19 02  
Internet: [msv-duisburg.de](http://msv-duisburg.de)

**Gründungsdatum:** 17.09.1902

**Mitglieder:** 3.129

**Vereinsfarben:** Blau-Weiß

### Das Stadion:

MSV Arena  
(Fassungsvermögen 31.500)

### Funktionen im Klub:

Geschäftsführer: Björn Bremer;  
Aufsichtsratsvorsitzender: Walter Hellmich; Sportdirektor: Bruno Hübner; Pressesprecher: Tobias Günther; Vereinsarzt: Dr. Lothar Roslawski; Physiotherapeuten: Jens Vergers, Ronald Dynio; Co-Trainer: Heiko Scholz, Uwe Speidel, Marcel Lucassen; Torwarttrainer: Manfred Gloger.

ten auf Leihbasis für ein Jahr zu den Zebras. „Ich habe natürlich lieber eine Alternative mehr im Team, anstatt wie in der vergangenen Saison wieder aus dem letzten Loch zu pfeifen“, kommentierte Bommer die Neuverpflichtungen. Die starke Fluktuation im Kader sieht der Cheftrainer als Herausforderung. „Sie ist aber auch eine Chance für den gesamten Verein. Nach dem Abstieg bekamen wir die Möglichkeit zu einem Neuanfang. Und den wollten wir nutzen. Wir haben die vergangene Saison analysiert und entschieden, dass wir in Zukunft gewisse Dinge ändern wollen. Dazu gehört eben, dass wir die Typen im Team bewusst verändert haben.“

Als Aufstiegs kandidat gehandelt, kam der MSV zu Saisonbeginn – zumindest ergebnistechnisch – nur schwer in Tritt. Dem 2:2 zu Hause gegen Rostock folgte ein 1:1 beim SV Wehen-Wiesbaden. Erst am 3. Spieltag schaffte das Bommer-Team mit dem 2:0 über den FC Augsburg den ersten Sieg. Drei Spiele, fünf Punkte und ganz unterschiedliche Leistungen: Gegen Rostock zeigte die Mannschaft vor der Pause, zu welchem Fußball sie in der Lage ist.

Schnelles Spiel über außen, direkt nach vorne. In Wehen verfiel das Team trotz Neu-Formierung in das Muster aus der Abstiegs-Saison: zu passiv mit wenig Kreativität. Bommer reagierte gegen den FC Augsburg, brachte den Ex-Löwen Nicky Adler (zuletzt 1. FC Nürnberg) von Beginn an. Das Team zeigte wieder mehr Biss in der Offensive und landete einen verdienten Erfolg gegen die bayerischen Schwaben. Adler zog sich dabei zwar eine Knieverletzung zu, seiner Rückkehr nach München dürfte aber nichts im Wege stehen.

Die nächsten Spiele im Auftakt-Programm des MSV Duisburg werden zeigen, wohin der Weg führt. Nach dem Gastspiel bei den Löwen kommt mit Alemannia Aachen ein weiterer Aufstiegsfavorit in die MSV Arena. Anschließend geht es zum 1. FC Nürnberg. Dazwischen steht noch das Pokalspiel am 23. September, 20:30 Uhr, erneut in der Allianz Arena gegen den TSV 1860 München auf dem Programm. Dann werden die Fans des MSV wissen, ob der Fahrstuhl sich wieder nach oben bewegt oder ob er stehen bleibt.



**Hintere Reihe von links:** Sportphysiotherapeuten Ronald Dynio und Jens Vergers, Fernando Avalos, Tiago, Ibrahim Salou, Sandro Wagner, Björn Schlicke, Simon Terodde, Markus Brzenska, Ivica Grlic, Adam Bodzek, Christian Tiffert, Mannschaftsarzt Dr. Lothar Roslawski. **Mitte:** Trainer Rudi Bommer, Co-Trainer Heiko Scholz, Co-Trainer Uwe Speidel, Co-Trainer Marcel Lucassen, Torwarttrainer Manfred Gloger, Chinedu Ede, Maicon, Mounir Chaftar, Cedrick Makiadi, Mihai Tararache, Nicky Adler, Zeugwarte Peter Lindner und Manfred Piwonski, Maskottchen Ennatz. **Vorne:** Pablo Caceres, Serge Branco, Mirko Boland, Gregory Christ, Raphael Koczor, Tom Starke, Marcel Herzog, Valentine Atem, Olcay Sahan, Olivier Veigneau, Tobias Willi.



# 2. BUNDES LIGA SPIELPLAN 2008/2009 – VORRUNDE

1. SPIELTAG, 15.08.2008 – 18.08.2008				
15.08.08	18:00	FC St. Pauli	– VfL Osnabrück	2:2
15.08.08	18:00	Alemannia Aachen	– SV Wehen Wiesbaden	2:1
15.08.08	18:00	1. FSV Mainz 05	– 1. FC Kaiserslautern	3:3
17.08.08	14:00	TuS Koblenz	– Rot-Weiß Oberhausen	3:0
17.08.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– FSV Frankfurt	2:1
17.08.08	14:00	SC Freiburg	– TSV 1860 MÜNCHEN	2:1
17.08.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– SpVgg Greuther Fürth	3:2
17.08.08	14:00	1. FC Nürnberg	– FC Augsburg	2:1
18.08.08	20:15	MSV Duisburg	– Hansa Rostock	2:2

2. SPIELTAG, 22.08.2008 – 25.08.2008				
22.08.08	18:00	VfL Osnabrück	– SC Freiburg	2:2
22.08.08	18:00	FSV Frankfurt	– TuS Koblenz	0:0
22.08.08	18:00	SpVgg Greuther Fürth	– FC St. Pauli	5:2
24.08.08	14:00	Hansa Rostock	– Alemannia Aachen	1:0
24.08.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– 1. FSV Mainz 05	1:2
24.08.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– FC Ingolstadt 04	2:1
24.08.08	14:00	FC Augsburg	– Rot Weiss Ahlen	3:0
24.08.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– MSV Duisburg	1:1
25.08.08	20:15	1. FC Kaiserslautern	– 1. FC Nürnberg	2:1

3. SPIELTAG, 29.08.2008 – 01.09.2008				
29.08.08	18:00	FC Ingolstadt 04	– 1. FC Kaiserslautern	1:3
29.08.08	18:00	MSV Duisburg	– FC Augsburg	2:0
29.08.08	18:00	1. FSV Mainz 05	– VfL Osnabrück	4:2
31.08.08	14:00	FSV Frankfurt	– SpVgg Greuther Fürth	1:1
31.08.08	14:00	FC St. Pauli	– Rot-Weiß Oberhausen	4:1
31.08.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– TSV 1860 MÜNCHEN	2:1
31.08.08	14:00	TuS Koblenz	– SV Wehen Wiesbaden	0:0
31.08.08	14:00	1. FC Nürnberg	– Alemannia Aachen	2:2
01.09.08	20:15	SC Freiburg	– Hansa Rostock	1:0

4. SPIELTAG, 12.09.2008 – 15.09.2008				
12.09.08	18:00	1. FC Kaiserslautern	– FC St. Pauli	:
12.09.08	18:00	Alemannia Aachen	– FC Ingolstadt 04	:
12.09.08	18:00	Rot-Weiß Oberhausen	– Rot Weiss Ahlen	:
14.09.08	14:00	VfL Osnabrück	– FSV Frankfurt	:
14.09.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– TuS Koblenz	:
14.09.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– 1. FC Nürnberg	:
14.09.08	14:00	Hansa Rostock	– 1. FSV Mainz 05	:
14.09.08	14:00	FC Augsburg	– SC Freiburg	:
15.09.08	20:15	TSV 1860 MÜNCHEN	– MSV Duisburg	:

5. SPIELTAG, 19.09 – 22.09.2008				
19.09.08	18:00	MSV Duisburg	– Alemannia Aachen	:
19.09.08	18:00	FC St. Pauli	– TSV 1860 MÜNCHEN	:
19.09.08	18:00	Rot Weiss Ahlen	– Hansa Rostock	:
19.09.08	18:00	1. FSV Mainz 05	– 1. FC Nürnberg	:
19.09.08	18:00	TuS Koblenz	– FC Augsburg	:
21.09.08	14:00	FSV Frankfurt	– Rot-Weiß Oberhausen	:
21.09.08	14:00	SC Freiburg	– SV Wehen Wiesbaden	:
21.09.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– VfL Osnabrück	:
22.09.08	20:15	SpVgg Gr. Fürth	– 1. FC Kaiserslautern	:

6. SPIELTAG, 26.09. – 29.09.2008				
26.09.08	18:00	Rot-Weiß Oberhausen	– SpVgg Gr. Fürth	:
26.09.08	18:00	Hansa Rostock	– FC St. Pauli	:
26.09.08	18:00	VfL Osnabrück	– TuS Koblenz	:
28.09.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– FC Ingolstadt 04	:
28.09.08	14:00	FC Augsburg	– 1. FSV Mainz 05	:
28.09.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– Rot Weiss Ahlen	:
28.09.08	14:00	1. FC Kaiserslautern	– FSV Frankfurt	:
28.09.08	14:00	Alemannia Aachen	– SC Freiburg	:
29.09.08	20:15	1. FC Nürnberg	– MSV Duisburg	:

7. SPIELTAG, 03.10. – 06.10.2008				
03.10.08	18:00	FSV Frankfurt	– TSV 1860 MÜNCHEN	:
03.10.08	18:00	SC Freiburg	– MSV Duisburg	:
03.10.08	18:00	Rot-Weiß Oberhausen	– FC Augsburg	:
05.10.08	14:00	TuS Koblenz	– 1. FC Kaiserslautern	:
05.10.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– Hansa Rostock	:
05.10.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– 1. FC Nürnberg	:
05.10.08	14:00	FC St. Pauli	– Alemannia Aachen	:
05.10.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– VfL Osnabrück	:
06.10.08	20:15	1. FSV Mainz 05	– SV Wehen Wiesbaden	:

8. SPIELTAG, 17.10 – 20.10.2008				
17.10.08	18:00	1. FC Nürnberg	– SC Freiburg	:
17.10.08	18:00	VfL Osnabrück	– Rot-Weiß Oberhausen	:
17.10.08	18:00	1. FC Kaiserslautern	– Rot Weiss Ahlen	:
19.10.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– SpVgg Greuther Fürth	:
19.10.08	14:00	FC Augsburg	– FC St. Pauli	:
19.10.08	14:00	Hansa Rostock	– TuS Koblenz	:
19.10.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– FSV Frankfurt	:
19.10.08	14:00	MSV Duisburg	– FC Ingolstadt 04	:
20.10.08	20:15	Alemannia Aachen	– 1. FSV Mainz 05	:

9. SPIELTAG, 26.10.2008				
26.10.08	14:00	1. FSV Mainz 05	– MSV Duisburg	:
26.10.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– SC Freiburg	:
26.10.08	14:00	VfL Osnabrück	– TSV 1860 MÜNCHEN	:
26.10.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– FC Augsburg	:
26.10.08	14:00	TuS Koblenz	– 1. FC Nürnberg	:
26.10.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– 1. FC Kaiserslautern	:
26.10.08	14:00	FC St. Pauli	– SV Wehen Wiesbaden	:
26.10.08	14:00	FSV Frankfurt	– Hansa Rostock	:
26.10.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– Alemannia Aachen	:

10. SPIELTAG, 29.10.2008				
29.10.08	17:30	1. FC Kaiserslautern	– VfL Osnabrück	:
29.10.08	17:30	1. FC Nürnberg	– Rot-Weiß Oberhausen	:
29.10.08	17:30	SV Wehen Wiesbaden	– FC Ingolstadt 04	:
29.10.08	17:30	TSV 1860 MÜNCHEN	– TuS Koblenz	:
29.10.08	17:30	Hansa Rostock	– SpVgg Greuther Fürth	:
29.10.08	17:30	Alemannia Aachen	– Rot Weiss Ahlen	:
29.10.08	17:30	FC Augsburg	– FSV Frankfurt	:
29.10.08	17:30	MSV Duisburg	– FC St. Pauli	:
29.10.08	17:30	SC Freiburg	– 1. FSV Mainz 05	:

11. SPIELTAG, 02.11.2008				
02.11.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– SV Wehen Wiesbaden	:
02.11.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– Hansa Rostock	:
02.11.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– SC Freiburg	:
02.11.08	14:00	VfL Osnabrück	– FC Augsburg	:
02.11.08	14:00	FSV Frankfurt	– Alemannia Aachen	:
02.11.08	14:00	TuS Koblenz	– MSV Duisburg	:
02.11.08	14:00	1. FC Kaiserslautern	– TSV 1860 MÜNCHEN	:
02.11.08	14:00	FC St. Pauli	– 1. FC Nürnberg	:
02.11.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– 1. FSV Mainz 05	:

12. SPIELTAG, 09.11.2008				
09.11.08	14:00	Hansa Rostock	– VfL Osnabrück	:
09.11.08	14:00	Alemannia Aachen	– TuS Koblenz	:
09.11.08	14:00	FC Augsburg	– SpVgg Greuther Fürth	:
09.11.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– 1. FC Kaiserslautern	:
09.11.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– Rot-Weiß Oberhausen	:
09.11.08	14:00	SC Freiburg	– FC St. Pauli	:
09.11.08	14:00	1. FC Nürnberg	– FSV Frankfurt	:
09.11.08	14:00	1. FSV Mainz 05	– FC Ingolstadt 04	:
09.11.08	14:00	MSV Duisburg	– Rot Weiss Ahlen	:

13. SPIELTAG, 16.11.2008				
16.11.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– FC Augsburg	:
16.11.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– MSV Duisburg	:
16.11.08	14:00	VfL Osnabrück	– SV Wehen Wiesbaden	:
16.11.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– 1. FC Nürnberg	:
16.11.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– Alemannia Aachen	:
16.11.08	14:00	1. FC Kaiserslautern	– Hansa Rostock	:
16.11.08	14:00	FC St. Pauli	– Rot Weiss Ahlen	:
16.11.08	14:00	TuS Koblenz	– 1. FSV Mainz 05	:
16.11.08	14:00	FSV Frankfurt	– SC Freiburg	:

14. SPIELTAG, 23.11.2008				
23.11.08	14:00	Hansa Rostock	– TSV 1860 MÜNCHEN	:
23.11.08	14:00	1. FC Nürnberg	– SpVgg Greuther Fürth	:
23.11.08	14:00	SC Freiburg	– TuS Koblenz	:
23.11.08	14:00	FC Augsburg	– 1. FC Kaiserslautern	:
23.11.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– Rot-Weiß Oberhausen	:
23.11.08	14:00	1. FSV Mainz 05	– FC St. Pauli	:
23.11.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– FC Ingolstadt 04	:
23.11.08	14:00	Alemannia Aachen	– VfL Osnabrück	:
23.11.08	14:00	MSV Duisburg	– FSV Frankfurt	:

15. SPIELTAG, 30.11.2008				
30.11.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– MSV Duisburg	:
30.11.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– SC Freiburg	:
30.11.08	14:00	FC Augsburg	– Hansa Rostock	:
30.11.08	14:00	TuS Koblenz	– Rot Weiss Ahlen	:
30.11.08	14:00	FSV Frankfurt	– 1. FSV Mainz 05	:
30.11.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– SV Wehen Wiesbaden	:
30.11.08	14:00	1. FC Kaiserslautern	– Alemannia Aachen	:
30.11.08	14:00	FC St. Pauli	– FC Ingolstadt 04	:
30.11.08	14:00	VfL Osnabrück	– 1. FC Nürnberg	:

16. SPIELTAG, 07.12.2008				
07.12.08	14:00	Alemannia Aachen	– TSV 1860 MÜNCHEN	:
07.12.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– FSV Frankfurt	:
07.12.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– FC Augsburg	:
07.12.08	14:00	FC St. Pauli	– TuS Koblenz	:
07.12.08	14:00	SC Freiburg	– Rot-Weiß Oberhausen	:
07.12.08	14:00	1. FC Nürnberg	– Hansa Rostock	:
07.12.08	14:00	1. FSV Mainz 05	– SpVgg Greuther Fürth	:
07.12.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– VfL Osnabrück	:
07.12.08	14:00	MSV Duisburg	– 1. FC Kaiserslautern	:

17. SPIELTAG, 14.12.2008				
14.12.08	14:00	VfL Osnabrück	– MSV Duisburg	:
14.12.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– Rot Weiss Ahlen	:
14.12.08	14:00	FC Augsburg	– Alemannia Aachen	:
14.12.08	14:00	1. FC Kaiserslautern	– SC Freiburg	:
14.12.08	14:00	Hansa Rostock	– SV Wehen Wiesbaden	:
14.12.08	14:00	TuS Koblenz	– FC Ingolstadt 04	:
14.12.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– 1. FC Nürnberg	:
14.12.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– 1. FSV Mainz 05	:
14.12.08	14:00	FSV Frankfurt	– FC St. Pauli	:

DFB-Pokal				
1. Hauptrunde: 08./10. August 2008, u.a.				
10.08.08	14:30	TSG Neustrelitz	– TSV 1860 MÜNCHEN	0:2
2. Hauptrunde: 23./24. September 2008, u.a.				
23.09.08	20:30	TSV 1860 MÜNCHEN	– MSV Duisburg	:
Achtelfinale: 27./28. Januar 2009				
Viertelfinale: 03./04. März 2009				
Halbfinale: 21./22. April 2009				
Finale: 30.05.2009 in Berlin				

Hinweis: Bis einschließlich zum 8. Spieltag waren die Begegnungen bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe zeitgenau terminiert sowie der 33. und 34. Spieltag. Die Festsetzung der anderen Spieltage erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

TABELLE NACH DEM 3. SPIELTAG							HEIM			AUSWÄRTS											
Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1. FSV Mainz 05	3	2	1	0	9:6	3	7	2	1	1	0	7:5	2	4	1	1	0	0	2:1	1	3
1. FC Kaiserslautern	3	2	1	0	8:5	3	7	1	1	0	0	2:1	1	3	2	1	1	0	6:4	2	4
SC Freiburg	3	2	1	0	5:3	2	7	2	2	0	0	3:1	2	6	1	0	1	0	2:2	0	1
Rot-Weiss Ahlen	3	2	0	1	4:5	-1	6	2	2	0	0	4:2	2	6	1	0	0	1	0:3	-3	0
MSV Duisburg	3	1	2	0	5:3	2	5	2	1	1	0	4:2	2	4	1	0	1	0	1:1	0	1
SpVgg Greuther Fürth	3	1	1	1	8:6	2	4	1	1	0	0	5:2	3	3	2	0	1	1	3:4	-1	1
FC St. Pauli	3	1	1	1	8:8	0	4	2	1	1	0	6:3	3	4	1	0	0	1	2:5	-3	0
1. FC Nürnberg	3	1	1	1	5:5	0	4	2	1	1	0	4:3	1	4	1	0	0	1	1:2	-1	0
Alemannia Aachen	3	1	1	1	4:4	0	4	1	1	0	0	2:1	1	3	2	0	1	1	2:3	-1	1
Hansa Rostock	3	1	1	1	3:3	0	4	1	1	0	0	1:0	1	3	2	0	1	1	2:3	-1	1
FC Augsburg	3	1	0	2	4:4	0	3	1	1	0	0	3:0	3	3	2	0	0	2	1:4	-3	0
FC Ingolstadt 04	3	1	0	2	5:7	-2	3	2	1	0	1	4:5	-1	3	1	0	0	1	1:2	-1	0
RW Oberhausen	3	1	0	2	3:8	-5	3	1	1	0	0	2:1	1	3	2	0	0	2	1:7	-6	0
TuS Koblenz	3	1	2	0	3:0	3	2	2	1	1	0	3:0	3	4	1	0	1	0	0:0	0	1
FSV Frankfurt	3	0	2	1	2:3	-1	2	2	0	2	0	1:1	0	2	1	0	0	1	1:2	-1	0
SV Wehen Wiesbaden	3	0	2	1	2:3	-1	2	1	0	1	0	1:1	0	1	2	0	1	1	1:2	-1	1
VfL Osnabrück	3	0	2	1	6:8	-2	2	1	0	1	0	2:2	0	1	2	0	1	1	4:6	-2	1
1860 München	3	0	0	3	3:6	-3	0	1	0	0	1	1:2	-1	0	2	0	0	2	2:4	-2	0

Durch die erste Linie sind die Aufstiegsplätze gekennzeichnet, durch die zweite der Relegationsplatz zur Bundesliga, durch die dritte der Relegationsplatz zur 3. Liga und durch die vierte die Abstiegsplätze. TuS Koblenz werden wegen Täuschung im Lizenzierungsverfahren der Vorsaison drei Punkte abgezogen.

**SCORER**

Pos	Spieler	Verein	Punkte	Tore	Vorl.
1	Takyi	SpVgg Greuther Fürth	5	1	4
	Schäfer	VfL Osnabrück	5	0	5
3	Demir	FC Ingolstadt 04	4	3	1
	Jendrišek	1. FC Kaiserslautern	4	3	1
	Feulner	1. FSV Mainz 05	4	2	2
	Trojan	FC St. Pauli	4	2	2
	Baljak	1. FSV Mainz 05	4	1	3
8	Torghelle	FC Augsburg	3	3	0
	Allagui	SpVgg Greuther Fürth	3	3	0
	F. Bruns	FC St. Pauli	3	3	0

**ZUSCHAUERTABELLE**

Pos	Verein	Summe	Spiele	Schnitt
1	1. FC Nürnberg	69.812	2	34.906
2	1. FC Kaiserslautern	34.677	1	34.677
3	TSV 1860 München	30.200	1	30.200
4	FC St. Pauli	43.227	2	21.614
5	1. FSV Mainz 05	39.600	2	19.800
6	Alemannia Aachen	18.172	1	18.172
7	Hansa Rostock	16.000	1	16.000
	SC Freiburg	32.000	2	16.000
9	VfL Osnabrück	14.730	1	14.730
10	MSV Duisburg	28.667	2	14.334
11	FC Augsburg	14.102	1	14.102
12	SpVgg Greuther Fürth	9.500	1	9.500
13	TuS Koblenz	18.184	2	9.092
14	FSV Frankfurt	16.693	2	8.347
15	SV Wehen Wiesbaden	7.468	1	7.468
16	FC Ingolstadt 04	12.528	2	6.264
17	Rot-Weiß Oberhausen	5.784	1	5.784
18	Rot Weiss Ahlen	7.477	2	3.739
		418.821	27	15.512

**2. Spieltag**

1860 München - 1. FSV Mainz 05 (1:2)

**1860 München (1860):** 1 Tschauner, 16 Thorandt, 5 Berhalter, 6 Beda, 4 Hoffmann, 8 D. Schwarz, 17 S. Bender, 7 Bierofka, 11 Lauth, 18 Gebhart, 24 Kucukovic, 8 Baljak, 7 Feulner, 9 Borja, 22 Amri, 13 Pekovic, 21 Karhan, 3 van der Heyden, 4 Noveski, 26 Bungert, 16 Heller, 1 Wache.

**1. FSV Mainz 05 (1:2):** 1 Hofmann (Tor), 9 Di Salvo, 14 Holebas, 19 Ghvinianidze, 25 Ledgerwood, 26 Baumgartlinger, 33 Johnson.

**Ersatz:** 29 Wetklo (Tor), 5 Demirtas, 6 Hoogland, 14 Fleßers, 18 Hyka, 20 Jovanovic, 32 Bogavac.

**Wechsel:** Holebas für D. Schwarz (70.), Di Salvo für Berhalter (76.), Hoogland für Pekovic (28.), Bogavac für Borja (65.), Fleßers für Heller (88.). - **Tore:** 0:1 Karhan (7.), 0:2 Noveski (32.), 1:2 Kucukovic (47.). - **Gelbe Karte:** Bierofka, S. Bender, Beda, Thorandt - Karhan, Borja, Feulner. - **Zuschauer:** 30.200 in der Allianz Arena. - **Schiedsrichter:** Michael Weiner (Giesen); Assistenten: Patrick Ittrich (Hamburg), Malte Dittrich (Bremen).

**3. Spieltag**

Rot-Weiss Ahlen - 1860 München (2:1)

**Rot-Weiss Ahlen (2:1):** 1 Langerbein, 2 Busch, 23 di Gregorio, 4 Miletic, 6 Maul, 31 Book, 8 Thioune, 10 Gibson, 17 Heithöfner, 11 Toborg, 9 Chitsulo, 9 Di Salvo, 8 D. Schwarz, 11 Lauth, 14 Holebas, 25 Ledgerwood, 7 Bierofka, 33 Johnson, 6 Beda, 16 Thorandt, 4 Hoffmann, 12 Tschauner.

**1860 München (2:1):** 12 Tschauner, 1 Hofmann (Tor), 5 Berhalter, 17 S. Bender, 20 Burkhard, 24 Kucukovic, 26 Baumgartlinger, 27 Schäffler.

**Wechsel:** Großkreutz für Book (71.), Müller für Toborg (79.), Schaffrath für Heithöfner (82.). - S. Bender für D. Schwarz (19.), Baumgartlinger für Ledgerwood (54.), Schäffler für Holebas (65.). - **Tore:** 1:0 Miletic (56.), 1:1 Bierofka (85.), 2:1 Müller (90.). - **Gelbe Karten:** Miletic, Busch, Chitsulo - Holebas, Di Salvo. - **Rote Karte:** Beda (69.). - **Zuschauer:** 4.223 im Wersesstadion. - **Schiedsrichter:** Tobias Christ (Kaiserslautern); Assistenten: Raphael Seiwert (Merzig-Merchingen), Patrick Alt (Illingen).

### SPIELER-STATISTIK

Nr.	Spieler	Einsätze	Tore	Assists	Skorerpkt.	Gelbe	Gelb-Rote	Rote Karten	Eingew.	Ausgew.	Min.	Bank
1	Michael Hofmann	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
4	Torben Hoffmann	3	–	–	–	–	–	–	–	–	270	–
5	Gregg Berhalter	1	–	–	–	–	–	–	–	1	76	2
6	Mathieu Beda	3	–	–	–	2	–	1	–	–	248	–
7	Daniel Bierofka	3	1	–	1	1	–	–	–	–	270	–
8	Danny Schwarz	3	–	1	1	–	–	–	–	2	178	–
9	Antonio Di Salvo	3	–	–	–	1	–	–	2	–	113	–
10	Berkant Göktaş	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	Benjamin Lauth	3	1	–	1	–	–	–	–	–	270	–
12	Philipp Tschauner	3	–	–	–	–	–	–	–	–	270	–
13	Florian Jungwirth	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
14	José Holebas	2	–	–	–	1	–	–	1	1	84	1
16	Markus Thorandt	2	–	1	1	1	–	–	–	–	180	1
17	Sven Bender	3	–	–	–	1	–	–	2	–	191	–
18	Timo Gebhart	2	–	–	–	–	–	–	1	–	107	–
19	Mate Ghvinianidze	1	–	–	–	–	–	–	–	–	90	1
20	Christoph Burkhard	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
21	Markus Schroth	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
22	Lars Bender	1	–	–	–	–	–	–	–	1	73	–
23	Benjamin Schwarz	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
24	Mustafa Kucukovic	2	1	–	1	–	–	–	–	–	180	1
25	Nikolas Ledgerwood	2	–	–	–	–	–	–	–	2	114	1
26	Julian Baumgartlinger	1	–	–	–	–	–	–	1	–	37	1
27	Manuel Schäffler	1	–	–	–	–	–	–	1	–	26	–
28	Alexander Eberlein	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
29	Markus Krauss	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
33	Fabian Johnson	2	–	–	–	–	–	–	–	1	171	1

### Kreuztabelle, 2. Bundesliga, Saison 2008/2009

Pl.	Verein	Mai	FCK	Fre	Ahl	MSV	Für	StP	Nür	Aac	HRo	Aug	Ing	RWO	Kob	FFr	SWW	Osn	1860	Tore	Diff.	Pkt.
1.	Mainz		3:3	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	4:2	↔	9:6	+3	7
2.	K'laatern	↔		↔	↔	↔	↔	↔	2:1	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	8:5	+3	7
3.	Freiburg	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	1:0	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	2:1	5:3	+2	7
4.	Ahlen	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	2:1	↔	↔	2:1	4:5	-1	6
5.	Duisburg	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	2:2	2:0	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	5:3	+2	5
6.	Fürth	↔	↔	↔	↔		↔	↔	5:2	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	8:6	+2	4
7.	St. Pauli	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	4:1	↔	↔	↔	2:2	↔	8:8	0	4
8.	Nürnberg	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	2:2	↔	2:1	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	5:5	0	4
9.	Aachen	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	2:1	↔	↔	4:4	0	4
10.	Rostock	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	1:0		↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	3:3	0	4
11.	Augsburg	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	4:4	0	3
12.	Ingolstadt	↔	1:3	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	5:7	-2	3
13.	Oberhausen	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	2:1		↔	↔	↔	↔	↔	3:8	-5	3
14.	TuS Koblenz	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	3:0		↔	0:0	↔	↔	3:0	+3	2
15.	FSV Frankfurt	↔	↔	↔	↔	↔	↔	1:1	↔	↔	↔	↔	↔	↔	0:0		↔	↔	↔	2:3	-1	2
	Wehen	↔	↔	↔	↔	1:1	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	2:3	-1	2
17.	Osnabrück	↔	↔	2:2	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	6:8	-2	2
18.	1860 München	1:2	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	3:6	-3	0

Mehr Statistik im Internet unter: [www.tsv1860.de](http://www.tsv1860.de)



# NÄCHSTES HEIMSPIEL

## TSV 1860 München – FC Ingolstadt 04

### Informationen

**Nächster Gegner:**

FC Ingolstadt 04  
Sonntag, 28. September 2008,  
14 Uhr in der Allianz Arena.

**Tickets:**

Kartenvorverkauf  
Grünwalder Str. 114  
81547 München  
Übers Online-Ticketportal:  
[www.tsv1860-ticketing.de](http://www.tsv1860-ticketing.de)  
Oder schriftlich mit dem Bestellformular  
Online und zum Download unter  
[www.tsv1860.de](http://www.tsv1860.de)  
Ausgefüllt direkt zurück oder  
per Fax: 089 / 64 27 85 – 229  
Email: [tickets@tsv1860muenchen.de](mailto:tickets@tsv1860muenchen.de),  
Service- und Ticket-Hotline:  
01805 / 601860 (14 Cent/min.)  
Kartenvorverkauf Fanshop  
Orlandostraße 8 (Nähe Hofbräuhaus)  
Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr, samstags  
10 bis 17 Uhr  
Kartenvorverkauf im Megastore in der  
Allianz Arena (täglich von 10 bis 17 Uhr;  
bei 1860-Heimspielen ab 2 Stunden  
vor Spielbeginn; bei FCB-Heimspielen  
geschlossen!)

**Sitzplätze in allen Kategorien vorhanden;  
Stehplätze nur Süd-Tribüne**

TSV München von 1860 – Allianz Arena



### TAGESKARTENPREISE HEIMSPIELE SAISON 2008/09 — ALLIANZ ARENA

Kategorie	Vollzahler	ermäßigt *	Kind **
<b>Löwen Seats ****</b>	<b>99,00 Euro</b>	<b>— Euro</b>	<b>****</b>
<b>Sitzplatz Kategorie 1</b>	<b>31,50 Euro</b>	<b>26,00 Euro</b>	<b>15,50 Euro</b>
<b>Sitzplatz Kategorie 2</b>	<b>26,00 Euro</b>	<b>21,00 Euro</b>	<b>12,50 Euro</b>
<b>Sitzplatz Kategorie 3</b>	<b>21,00 Euro</b>	<b>17,80 Euro</b>	<b>10,50 Euro</b>
<b>Stehplätze Nord</b>	<b>10,50 Euro</b>	<b>8,40 Euro</b>	<b>5,00 Euro</b>
<b>Stehplätze Süd</b>	<b>10,50 Euro</b>	<b>8,40 Euro</b>	<b>5,00 Euro</b>
<b>Schwerbeschädigte ***** ab 50 %</b>	<b>7,35 Euro</b>	<b>7,35 Euro</b>	<b>7,35 Euro</b>
<b>Rollstuhlfahrer *****</b>	<b>0,00 Euro</b>	<b>0,00 Euro</b>	<b>0,00 Euro</b>

### JAHRESKARTENPREISE HEIMSPIELE SAISON 2008/09 — ALLIANZ ARENA

Kategorie	Vollzahler	ermäßigt *	Kind **
<b>Sitzplatz Kategorie 1</b>	<b>472,00 Euro</b>	<b>420,00 Euro</b>	<b>210,00 Euro</b>
<b>Sitzplatz Kategorie 2</b>	<b>399,00 Euro</b>	<b>346,00 Euro</b>	<b>173,00 Euro</b>
<b>Sitzplatz Kategorie 3</b>	<b>320,00 Euro</b>	<b>283,00 Euro</b>	<b>141,00 Euro</b>
<b>Stehplätze Süd</b>	<b>152,00 Euro</b>	<b>115,00 Euro</b>	<b>57,00 Euro</b>
<b>Stehplätze Nord</b>	<b>152,00 Euro</b>	<b>115,00 Euro</b>	<b>57,00 Euro</b>
<b>Schwerbeschädigte ***** ab 50 %</b>	<b>63,00 Euro</b>	<b>63,00 Euro</b>	<b>63,00 Euro</b>
<b>Rollstuhlfahrer *****</b>	<b>0,00 Euro</b>	<b>0,00 Euro</b>	<b>0,00 Euro</b>

\* Ermäßigt: Mitglieder, Jugendliche (14-17 Jahre), Rentner, Studenten, Auszubildende, Wehr- und Zivildienstleistende, Schwerbehinderte (ab 50%)  
 \*\* Kind: unter 14 Jahren (Kinder bis einschließlich 5 Jahre zahlen keinen Eintritt!)  
 \*\*\* Bei den Spielen gegen Ingolstadt, Augsburg, Kaiserslautern und Nürnberg kosten die Löwen Seats 149 Euro. Für Mitglieder gibt es keine Ermäßigung. Ein Löwen Seat Ticket berechtigt zum Zutritt in die Löwen Lounge inkl. Catering und Getränke; Sitzplätze Blöcke 103 und 104.  
 \*\*\*\* Löwen Seats sind bis einschließlich 5 Jahre frei. Bis einschl. 10 Jahre sind 15 % vom Vollzahler-Preis zu entrichten, bis einschl. 15 Jahre 40 %.  
 \*\*\*\*\* Schwerbehinderte: Preisangebot begrenzt auf die Blöcke 135 und 246.  
 \*\*\*\*\* Das Kontingent ist begrenzt. Am Spieltag selbst stehen in der Regel keine freien Plätze zur Verfügung.

Interview mit Geschäftsführer Stefan Reuter

# „Wir wollen gegen den MSV die Wende“

**BESTANDSAUFNAHME** Drei Niederlagen zum Saisonauftakt: gegen Duisburg stehen die Löwen mit dem Rücken zur Wand. Stefan Reuter, Geschäftsführer des TSV 1860 München, zur aktuellen Situation.

**Herr Reuter, wie beurteilen sie den bisherigen Saisonverlauf?**

**Stefan Reuter:** Wir befinden uns in einer schwierigen Situation. Nach drei Spielen ohne Punkte dazustehen – das haben wir uns alle komplett anders vorgestellt! Aber wir müssen das Beste aus der Situation machen, uns gegen die Widerstände stemmen, dagegen ankämpfen: mit viel Laufbereitschaft und Disziplin. Gerade wenn es schlecht läuft, wird einem nichts geschenkt. Da muss jeder Einzelne noch eine Schippe drauflegen.

**Welche Gründe führen Sie für den schlechten Saisonstart an?**

**Reuter:** In Freiburg haben wir uns durch individuelle Fehler um ein Erfolgserlebnis gebracht. Gegen Mainz konnten wir eine sehr schlechte erste Halbzeit in der zweiten nicht mehr kompensieren. Und in Ahlen haben wir aufgrund der beiden Niederlagen zum Auftakt zunächst nicht mutig genug nach vorne gespielt, dann gerieten wir in Rückstand, die Rote Karte gegen Mathieu Beda kam erschwerend hinzu. Und dennoch hat die Mannschaft in Unterzahl noch den Ausgleich markiert. Durch eine Unachtsamkeit in der letzten Minute gingen wir wieder als Verlierer vom Platz. Unterm Strich stehen drei 1:2-Niederlagen, womit wir alles andere als zufrieden sind.

**Die Mannschaft konnte bisher nie in Bestbesetzung auflaufen, das ist sicher auch einer der Gründe.**

**Reuter:** Das kommt dazu. Es wird oft vergessen, dass vier Spieler von

»Wir sind von Marco Kurz als Trainer überzeugt. Er wird das Team zurück in die Erfolgsspur bringen.«



**ÜBERZEUGT**  
Löwen-Geschäftsführer Stefan Reuter glaubt an den Trainer und die Qualität im Kader.

uns an der U19-Europameisterschaft teilgenommen haben. Der Trainer führt dies nie an, was ich ihm hoch anrechne, aber das ist Fakt. Es

wurde von „1860-Deutschland“ geschrieben. Alle waren stolz. Nun brauchen diese Spieler nach so einem Highlight eine gewisse Zeit, um in den Rhythmus und ihre Verfassung zurückzufinden. Es fehlen zudem noch weitere Spieler, wie Berkant Göktaş, der immer noch Probleme mit der Fußsohle hat. Auch Mate Ghvinianidze ist nach langer Verletzungszeit noch nicht hunderpro-

zentig fit. Das sollen keine Ausreden sein. Denn die Spieler, die in den ersten drei Partien auf dem Platz standen, besitzen eine gute Qualität. Wir müssen aber dennoch schauen, dass wir die genannten Spieler so schnell wie möglich an die Mannschaft wieder heranzuführen, sodass Marco Kurz den Kader wieder komplett zur Verfügung hat, um so eine höhere Trainingsqualität zu schaffen, was sich letztlich dann auf das Spiel positiv auswirken wird.

**Die Länderspielpause ist vorbei, mit Bundesligaabsteiger MSV Duisburg wartet ein harter**

**Brocken. Mit welchen Gefühlen gehen Sie in das Spiel?**

**Reuter:** Ich gehe mit viel Optimismus in das Spiel. In der momentanen Situation ist die Anspannung entsprechend, das ist klar. Aber wir wollen diese Anspannung in positive Energie ummünzen.

**In der Länderspielpause wurde sehr viel trainiert, und es wurden auch zwei Testspiele absolviert. Welche Erkenntnisse haben Sie gewonnen?**

**Reuter:** Marco Kurz konnte intensiv und hart mit der Mannschaft arbeiten, insofern waren diese beiden Wochen sehr hilfreich, um in die Verfassung zurückzufinden, die wir während der Saisonvorbereitung schon hatten, als wir kompakter und stabiler aufgetreten sind und es uns gelungen ist, häufig zu Null zu spielen. Die Testspiele sind auch dazu da, um im Spielrhythmus zu bleiben, Abläufe einzustudieren und sich die nötige Sicherheit im Spiel zu erarbeiten. Jetzt wollen wir mit der Unterstützung unserer Fans gegen Duisburg die Wende einläuten!

**Stichwort Trainerdebatte. Sie verfallen nicht in blinden Aktionismus.**

**Reuter:** Weil wir von Marco Kurz' Arbeit als Trainer überzeugt sind. Er wird mit der Mannschaft wieder in die Erfolgsspur zurückfinden, davon sind wir überzeugt. Die letzte Saison hat mit ganz prominenten Beispielen gezeigt, dass sich das Blatt auch wenden kann. Wenn ich an Gladbach und Köln denke, wie schlecht die zunächst in die Saison gestartet sind. Auch dort standen die Trainer massiv in der Kritik, aber der Erfolg hat sich schlussendlich eingestellt.

»Das Verhältnis zwischen Marco Kurz und der Mannschaft ist absolut intakt«

## STEFAN REUTER

**GEBURTSDATUM**  
16. OKTOBER 1966

**GEBURTSORT**  
DINKELSBÜHL

**NATION**  
DEUTSCHLAND

**FAMILIENSTAND**  
VERH. MIT BIRGIT  
KINDER JESSICA,  
JENNIFER UND STEFAN

**IM VEREIN SEIT**  
23. JANUAR 2006

**POSITION**  
GESCHÄFTSFÜHRER

**ERFOLGE ALS SPIELER**  
WELTMEISTER 1990,  
EUROPAMEISTER 1996,  
CHAMPIONS-LEAGUE-SIEGER  
1997, WELTPOKALSIEGER 1997,  
DEUTSCHER MEISTER 1989, 1990,  
1995, 1996, 2002

**KARRIERESTATISTIK**

Bundesligaspiele/Tore: 502/25  
Punktspiele 1860-Profis/Tore: -/-  
Erstes Bundesligaspiel: 10. August 1985  
mit Nürnberg beim 0:1 gegen Bochum  
Länderspiele/Tore: 69/2



**Wie kann die Arbeit eines Trainers bemessen werden?**

**Reuter:** Man misst einen Trainer natürlich auf der einen Seite an Erfolgen, aber auch daran, wie er

arbeitet, wie er mit der Mannschaft umgeht. Das Verhältnis zwischen Marco Kurz und der Mannschaft ist absolut intakt, wie

man nach dem 1:1-Ausgleichstreffer in Ahlen gesehen hat. Wie die Spieler direkt zur Trainerbank gelaufen sind

und mit Marco abgeklatscht haben – das war ein deutliches Signal. Das zeigt, dass Mannschaft und Trainerstab gemeinsam die Situation meistern wollen.

**Wie gehen Sie mit der Kritik in den Medien um?**

**Reuter:** Es ist ganz normal, dass in so einer Phase jeder Verantwortliche in der Kritik steht. Unser Motto ist, das Beste aus der Situation zu machen und schwierige Phasen mit viel Einsatz und Engagement anzu-



**6 x in und um München**

Über 55 x in Deutschland und Österreich  
Adressliste und mehr Infos siehe [www.mbs-service.net](http://www.mbs-service.net)

MBS Trocknungs-Service

Zentrale Inning  
Carl-Benz-Straße 1  
82266 Inning

Telefon: 08143 4477-0  
Telefax: 08143 4477-10

E-Mail: [info@mbs-service.net](mailto:info@mbs-service.net)  
[www.mbs-service.de](http://www.mbs-service.de)

24h Notrufnummer:  
0800 55 44 55 44

**Leckortung:**

Punktgenaue und zerstörungsfreie Ortung von Leckstellen in Wasser-, Abwasser- und Heizungsleitungen

**Zerstörungsfreies Fliesenentfernen:**

Zum Freilegen der Leckstelle werden Fliesen in einem aufwendigen Spezialverfahren zerstörungsfrei entfernt

**Wasserschadenbeseitigung:**

Verhinderung von Folgeschäden an der Bausubstanz durch moderne und zerstörungsfreie Trocknungstechniken

**Renovierung:**

Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes nach Wasserschäden aus einer Hand

**Winterbaubeheizung:**

Versorgung von Rohbaustellen mit mobilen Öl- und Elektroheizgeräten zur Sicherstellung des Baufortschrittes und von Fertigstellungsterminen

gehen. Wenn wir konsequent weiterarbeiten, wird sich der Erfolg einstellen. Und wir werden den Respekt zurückerhalten.

**Wie geht die Sportliche Leitung in dieser Situation mit der Mannschaft um?**

**Reuter:** Wir halten nichts davon, Spieler an den Pranger zu stellen und öffentlich zu demontieren. Aber alle dürfen sicher sein, dass Marco Kurz intern sehr deutliche Worte findet und auch sehr kritisch mit der Situation umgeht, die Fehler akribisch analysiert, aber trotzdem den Blick immer nach vorne richtet.

**Was ist den Löwen in dieser Saison zuzutrauen? Wie sieht die Zielsetzung aus?**

**Reuter:** Wenn alle Spieler ihr Potenzial ausschöpfen, werden wir eine gute Rolle in der Liga spielen. Ich habe immer betont, dass wir uns als „Herausforderer“ sehen. Dabei bleibe ich. An einem guten Tag wird es schwer sein, uns zu schlagen. Jetzt gilt es zunächst, die aktuelle Situation zu meistern, Schritt für Schritt wollen wir uns nach oben arbeiten.

**Ist dabei das Spiel gegen Duisburg richtungsweisend?**

**Reuter:** Auch Duisburg ist nur einer von vielen Schritten in dieser Saison. Sicherlich ist das Spiel wichtig, gerade weil es ein Heimspiel ist. Aber man darf jetzt nicht alles von diesem einen Spiel abhängig machen.

**Sowohl Sie als auch Marco Kurz sprechen oft von der „gesunden Mischung“ im Kader ...**

**Reuter:** Gerade die älteren Spieler stehen jetzt besonders in der Verantwortung. Unser Nachwuchs belebt den internen Konkurrenzkampf. Die Älteren müssen in solch einer Phase die Jüngeren unterstützen und stützen, um so das Potenzial optimal abrufen zu können.

**Und wie erhält die Mannschaft ihre Sicherheit zurück?**

**Reuter:** Durch konzentriertes Training. Jeder Spieler braucht einen guten Trainingsrhythmus und eine gute Verfassung. Dann kommt auch das Selbstbewusstsein wieder und viele Dinge passieren von allein. Ich selbst

habe als Spieler häufiger solche Situationen durchlebt, in denen einfach nichts lief. Dann muss man auch einmal Kritik einstecken, so wie das derzeit der Fall ist, weiterarbeiten und an die eigenen Qualitäten glauben.

**Ist Duisburg in der aktuellen Situation der richtige Gegner?**

**Reuter:** Der Gegner ist im Moment nicht entscheidend. Wichtig ist, wie wir auftreten. Wenn es uns gelingt, unser Können auf dem Spielfeld umzusetzen, brauchen wir uns vor keinem Gegner zu verstecken. Duisburg gehört sicherlich zu den Top-Teams der Zweiten Liga. Sie haben sich nach dem Abstieg gut verstärkt, Rudi Bommer ist

»Ich selbst habe als Spieler häufiger solche Situationen durchlebt, in denen nichts lief.«

ein erfahrener Trainer. Ich erwarte ein interessantes, packendes Spiel.

**Inwieweit können Sie dabei schon Erkenntnisse für das Pokalspiel gegen Duisburg am 23. September gewinnen?**

**Reuter:** Das Pokalspiel ist noch weit weg. Zunächst konzentrieren wir uns auf das Ligaspiel gegen Duisburg, dann steht die schwere Aufgabe am Millerntor gegen den FC St. Pauli an. Erst dann beschäftigen wir uns mit dem Pokal. Wir haben ein Heimspiel, das wir gewinnen wollen. Und außerdem haben wir gegen Duisburg eine ordentliche Bilanz, die wir natürlich ausbauen wollen.



**IMPULSIV** Der 41-jährige Reuter ist immer nahe am Geschehen dran.



### Auszeichnung

## Florian Jungwirth erhält Fritz-Walter-Medaille in Silber

Die herausragenden Talente des deutschen Fußballs in der vergangenen Saison wurden vorm Länderspiel gegen Belgien am 20. August im historischen Rathaussaal in Nürnberg mit der Fritz-Walter-Medaille ausgezeichnet. Florian Jungwirth (Jahrgang 1989), Kapitän der deutschen U19-Nationalmannschaft, die kürzlich Europameister wurde, erhielt die Silbermedaille. „Das ist eine große Ehre und Freude, dass meine Leistungen vom DFB so gewürdigt werden“, freute sich der 19-Jährige. Gold ging in seinem Jahrgang an seinen Mannschaftskollegen aus der U19, Dennis Diekmeier von Werder Bremen, Bronze an Marcel Risse (Bayer Leverkusen). Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) verleiht seit 2005 jedes Jahr an die besten Nachwuchsspieler die Fritz-Walter-Medaille in Gold, Silber und Bronze. Dabei werden nicht nur die Leistungen auf und außerhalb des Platzes berücksichtigt, sondern auch die spielerischen und menschlicher Qualitäten in der vergangenen Saison. Mit der Namensgebung dieser Auszeichnung gedenkt der DFB dem 2002 verstorbenen Ehrenspielführer der deutschen Nationalmannschaft Fritz Walter. Vorgeschlagen wurden die Preisträger jeweils von ihren Trainern in den einzelnen Nachwuchsnationalmannschaften. Bei Florian Jungwirth war dies Horst Hrubesch. In Abstimmung mit DFB-Sportdirektor Matthias Sammer, dem DFB-Präsidium und des DFB-Jugendausschusses wurden anschließend die Gewinner festgelegt.



### Länderspieldebüt

## Manuel Schäffler erstmals im DFB-Dress

Die deutsche U20-Nationalmannschaft bezwang in ihrem ersten Länderspiel mit dem 1989er-Jahrgang, der im Juli noch U19-Europameister geworden war, Österreich in Gütersloh mit 4:2 (1:1). Manuel Schäffler kam nach der Pause für den Freiburger Rahman Soyudogru zu seinem ersten Länderspiel. In dieser Partie spielte von den Löwen nur noch Florian Jungwirth, erneut als Kapitän. Schäffler, der für die letzte U19-EM nur auf Abruf nominiert war, sprach von einer „schönen Erfahrung. Es ist natürlich eine besondere Ehre, das erste Mal fürs Heimatland spielen zu dürfen.“ Der Wechsel nach der Pause sei vorher bereits abgesprochen gewesen, so der 19-Jährige. Sein Trikot durfte er natürlich behalten. „Das bekommt einen Ehrenplatz.“ Der aus Moorenweis bei Fürstentfeldbruck stammende Angreifer hatte zudem den letzten Treffer des Spiels durch Thomas Müller über die rechte Seite vorbereitet.

### TESTSPIELE

#### Siege gegen Aichach und Aalen

Zweimal testeten die Löwen in der Länderspielpause. Gegen den Bezirksoberligisten BC Aichach gab es in Steingriff am 5. September einen lockeren 6:0-Erfolg (Tore: Je zweimal Johnson und Kucukovic sowie Holebas und Di Salvo). Mehr gefordert wurde das Team am 9. September beim ambitionierten Drittligisten VfR Aalen. Erst nach der Pause konnten die Löwen ihre Überlegenheit in Tore ummünzen. Zunächst traf Gregg Berhalter per Foulelfmeter (57.), dann bugsiierte VfR-Spieler Patrick Leschinski nach einer Ecke und anschließendem Kopfball von Berhalter an den Pfosten des Aalener Tors das Leder ins eigene Netz (66.). Das 2:0 war auch der Endstand.

Trainer Kurz sprach von einem „enorm wichtigen“ Test, kritisierte lediglich die Chancenverwertung seines Teams. Aalens Coach Jürgen Kohler wertete den Löwen-Sieg als „verdient“. „Man hat deutlich gesehen, dass 1860 eine Liga höher spielt als wir. Aber für meine jungen Spieler war das heute eine gute Erfahrung.“

# „Uns haben 10 bis 15 Prozent gefehlt“

**1860 MÜNCHEN II** In Reutlingen ließ das Team über eine Halbzeit die von Trainer Dieter Märkle geforderte Aggressivität vermissen. Erst nach dem Rückstand ging ein Ruck durch die Mannschaft. Am Ende reichte es zum 1:1.



**TOPSCORER** Michael Schick glänzte in den Punktspielen als Vorbereiter, im Test gegen die U19 traf er selbst.

**U** 23-Trainer Dieter Märkle nutzte die Länderspielpause, um nach den ersten drei Spieltagen in der Regionalliga Süd nochmals den Trainingsumfang zu erhöhen. Dazu wurde, „um im Rhythmus zu bleiben“, so der Coach, ein Testspiel gegen die eigene U19 absolviert. Dieses wurde nach Treffern von Danijel Majdancevic, Sandro Kaiser, Michael Schick und Philipp Hosiner mit 4:0 gewonnen.

Der 46-jährige Märkle zeigte sich mit der Leistung zufrieden. Schließlich hätten einige Spieler aus der Stammformation gefehlt. Kurzfristig musste er noch drei Akteure für die Profis abstellen, die am Abend in Steingriff-Schrobenhausen gegen den BC Aichach (6:0) spielten. „Dadurch mussten einige Spieler auf ungewohnten Positionen spielen, außerdem haben wir häufig gewechselt“, erklärt der Coach. Trotzdem habe man einen hohen Aufwand betrieben. „Wir haben uns viele Torchancen erarbeitet.“ Das war Märkle wichtig.

Nicht zufrieden war der Trainer dagegen mit dem Auftreten seiner Schützlinge beim 1:1 in Reutlingen. „In der 1. Halbzeit haben wir zu wenig investiert.“ Unkonzentriertheiten und einfache Ballverluste seien dazugekommen. Trotzdem ging es mit einem torlosen Remis in die Pause. In der 52. Minute gelang SSV-Mittelfeldspieler Andreas Rill die Führung für die Schwaben. „Wir wurden erst nach dem 0:1 besser. Irgendwie ging nach dem Rückstand ein Ruck durch die Mannschaft. Sie hat in dem Moment gemerkt, dass sie etwas tun muss“, sagt Märkle im Rückblick. Vier Minuten später traf Manuel Schäffler nach einem Freistoß von Michael Schick per Kopf nur den Pfosten (56.). In der 79. Minute dann der Ausgleich. Schick hatte von der linken Seite geflankt, der eingewechselte Philipp Hosiner verlängerte den Ball aus neun Metern mit dem Kopf zum 1:1 ins lange Eck. „Das funktioniert nicht immer so“, moniert Märkle, „es haben einfach 10 bis 15

Prozent an Leistung zu Beginn des Spiels gefehlt.“

In den nächsten Wochen muss Fußball-Lehrer Märkle auf David Schittenhelm verzichten. Der Mittelfeldspieler zog sich eine Innenbandverletzung im Knie zu. Mindestens drei bis vier Wochen Pause lautet die Prognose. Dagegen macht Jonas Marz Fortschritte, wird nach seinem ausgeheilten Fußbruch langsam ans Mannschaftstraining herangeführt. „Es ist absehbar, wann er wieder spielen kann“, sagt Märkle. Vielleicht sitzt er schon beim Gastspiel bei Aufsteiger Großbardorf auf der Bank. Dagegen ist die Rückkehr von Holger Knarz, einem weiteren Neuzugang noch ungewiss. Eine Untersuchung soll Aufklärung geben, wann er nach seinem Ermüdungsbruch ins Training eisteigen kann.

**Ergebnisse, Berichte und aktuelle Statistik unter: [www.tsv1860.de](http://www.tsv1860.de)**

## REGIONALLIGA SÜD

## 2. Spieltag, 22.08.2008, 19 Uhr

1860 München II – Eintr. Frankfurt II 0:1

## 3. Spieltag, 29.08.2008, 19 Uhr

SSV Reutlingen – 1860 München II 1:1

## 4. Spieltag, 12.09.2008, 19 Uhr

1860 München II – 1. FC Heidenheim :

## 5. Spieltag, 19.09.2008, 19 Uhr

TSV Großbardorf – 1860 München II :

## 6. Spieltag, 27.09.2008, 14 Uhr

1860 München II – SV Darmstadt 98 :

## TABELLE

1	1. FC Nürnberg II	4	4	0	0	11:1	12
2	SpVgg Gr. Fürth II	4	2	1	1	5:3	7
3	Wehen Wiesbaden II	3	2	0	1	6:4	6
4	Waldhof Mannheim	4	2	0	2	6:8	6
5	SC Pfullendorf	3	1	2	0	4:3	5
6	SSV Ulm 1846	3	1	2	0	4:3	5
7	Vikt. Aschaffenburg	4	1	2	1	4:4	5
8	Karlsruher SC II	3	1	1	1	6:4	4
9	TSV 1860 München II	3	1	1	1	5:3	4
10	SSV Reutlingen	3	1	1	1	6:5	4
11	Eintracht Frankfurt II	2	1	1	0	3:2	4
12	1. FC Heidenheim	3	1	1	1	6:6	4
13	KSV Hessen Kassel	2	1	0	1	2:2	3
14	TSV Großbardorf	3	0	2	1	5:8	2
15	1. FC Eintr. Bamberg	3	0	1	2	8:11	1
16	SC Freiburg II	3	0	1	2	4:7	1
17	SpVgg Unterhaching II	3	0	1	2	5:9	1
18	SV Darmstadt 98	3	0	1	2	1:8	1

## Kader TSV 1860 München II Saison 2008/2009

Nr.	Name	geb. am	Nation	Größe/m	Gewicht/kg	im Klub seit	bisherige Klubs
<b>TORHÜTER</b>							
30	Rössl, Andreas	20.02.1988	D	1,87	78	1996	TSV 1860 München II
31	Seibold, Sebastian	25.10.1987	D	1,90	90	2008	ESV Freilassing
<b>ABWEHR</b>							
2	Tausendpfund, Florian	05.01.1987	D	1,90	90	2006	TSV 1860 München II
3	Büchle, Claus	25.04.1987	D	1,88	80	2007	TSV 1860 München II
5	Wittek, Matthias	30.03.1989	D	1,93	86	2004	eigene Junioren
11	Schick, Michael	29.02.1988	D	1,76	70	2004	TSV 1860 München II
15	Leist, Julian	11.03.1988	D	1,92	85	2008	Stuttgarter Kickers
17	Hamann, Nico	16.03.1988	D	1,87	78	2008	TSG Hoffenheim
22	Ratei, Julian	12.07.1988	D	1,79	72	2003	TSV 1860 München II
<b>MITTELFELD</b>							
4	Knauer, Maximilian	28.02.1989	D	1,84	74	2002	eigene Junioren
6	Stahl, Dominik	20.08.1988	D	1,82	79	2004	TSV 1860 München II
8	Schittenhelm, David	13.03.1987	D	1,91	85	2007	TSV 1860 München II
10	Biancucci, Emanuel	01.01.1988	ARG	1,72	68	2008	Newell's Old Boys
16	Marz, Jonas	13.05.1989	D	1,80	73	2008	TSG Hoffenheim
19	Knarz, Holger	12.02.1990	D	1,76	70	2008	FK Pirmasens
<b>ANGRIFF</b>							
7	Kaiser, Sandro	21.09.1989	D	1,78	69	2001	eigene Junioren
9	Hosiner, Philipp	15.05.1989	AUT	1,78	75	2006	eigene Junioren
21	Manga, David	03.02.1989	FRA	1,75	70	2008	SC Eisenstadt/A
32	Majdancovic, Danijel	26.12.1988	SRB	1,82	74	2008	TSV Milbertshofen
34	Sternisko, Roland	10.04.1988	D	1,77	71	2008	FV Würzburg 04
<b>TRAINERTEAM</b>							
	Cheftrainer Dieter Märkle	15.06.1962	D	1,73	75	2008	1. FC Heidenheim
	Trainer Klaus Koschlick	11.02.1950	D	1,71	65	1997	TSV 1860 München II
	Torwart-Trainer Manuel Baum	30.08.1979	D	1,72	68	1997	TSV 1860 München II

www.sskm.de



Ihr Partner in  
allen Finanzfragen.

## Im Team zum Erfolg.

Die Stadtsparkasse München  
ist Partner des TSV 1860 München.

 **Stadtsparkasse  
München**

Die Bank unserer Stadt.

# Zwischen Nummer 13 und 14 klappt ein Loch

**A-JUNIOREN** Trainer Claus Schromm nutzte die restlichen Ferientage in Bayern zu intensivem Training. Beim Test gegen die U23 erkannte er körperliche Defizite bei drei Kopfballtoren. Die Revanche wurde bereits vereinbart.

Die Kombination aus schulfreien Tagen und zwei spielfreien Wochenenden nutzte U19-Coach Claus Schromm intensiv zum Training. „Wir haben dreimal die Woche Doppelseinheiten abgehalten, entsprechende Reize im konditionellen und taktischen Bereich gesetzt“, erklärt der 39-Jährige Schromm, nachdem die Auswahlspieler nach München zurückgekehrt waren.

Obwohl sein Team das Testspiel gegen die U23 mit 0:4 verlor, sah er einen guten Lerneffekt. „Schließlich wollen die Jungs dort hin. Das Ergebnis spricht eine deutliche Sprache. Die drei Kopfballtore zeigen, dass wir noch körperliche Defizite haben, dass noch eine Scheibe fehlt.“ Deswegen wurde auch gleich die Revanche vereinbart. In der nächsten Länderspielpause stehen sich beide Teams am Freitag,

10. Oktober, 15 Uhr, erneut auf dem Trainingsgelände gegenüber.

Schromms Mannschaft agierte zu Beginn der Partie sehr ängstlich, stabilisierte sich im Spielverlauf, bekam aber dann die Gegentore. Der Coach sieht viel Potenzial in seiner Stammformation, „aber nach der Nummer 13 oder 14 ist ein Loch. Verletzungstechnisch darf nicht viel passieren“. Gerade die neuen Akteure im Kader sind noch nicht voll integriert. Sprachliche Probleme und taktische Defizite müssen noch aufgearbeitet werden. Das wurde auch bei der 1:2-Niederlage in Hoffenheim sichtbar. „Leider konnten wir nichts mitnehmen, weil wir unsere Spielweise nicht über 90 Minuten durchziehen konnten“, so Schromms Resümee.

Kader TSV 1860 München U19 Saison 2008/2009						
Nr.	Name	geb. am	Nation	Größe/m	Gewicht/kg	im Klub seit / bisherige Klubs
<b>TORHÜTER</b>						
	Eicher, Vitus	05.11.1990	D	1,90	80	2000 U19 TSV 1860 München
	Siegl, Aaron	21.03.1990	D	1,85	79	2005 U19 TSV 1860 München
	Wachenheim, Stefan	02.07.1991	D	1,82	77	2007 U17 TSV 1860 München
<b>ABWEHR</b>						
	Birner, Benjamin	04.01.1991	D	1,80	68	2005 eigene B-Junioren
	Kappelmaier, Marcel	14.04.1991	D	1,80	68	2006 eigene B-Junioren
	Langer, Roman	13.02.1990	D	1,82	88	2003 U19 TSV 1860 München
	Larisch, Christian	14.02.1991	D	1,81	70	2007 eigene B-Junioren
	Meißner, Thomas	26.03.1991	D	1,88	74	2006 eigene B-Junioren
	Pirker, Daniel	12.06.1990	A	1,73	70	2006 U19 TSV 1860 München
	Roppert, Daniel	14.01.1991	D	1,85	72	2005 eigene B-Junioren
	Schindler, Christopher	29.04.1990	D	1,88	77	1999 U19 TSV 1860 München
<b>MITTELFELD</b>						
	Bracko, Jure	10.02.1991	SLO	1,72	67	2007 eigene B-Junioren
	Camdal, Tarik	24.03.1991	D	1,72	63	12/2003 eigene B-Junioren
	Negele, Fabian	17.06.1990	D	1,80	73	2003 U19 TSV 1860 München
	Penzkofer, Benjamin	12.01.1991	D	1,73	67	2006 eigene B-Junioren
	Strobl, Tobias	12.05.1990	D	1,86	72	2000 U19 TSV 1860 München
	Stolz, Leonard	15.02.1991	D	1,80	73	2005 eigene B-Junioren
	Weizmüller, Maxi	10.01.1990	D	1,77	68	2008 SC Fürstenfeldbruck
	Willsch, Marius	18.03.1991	D	1,80	71	01/2008 eigene B-Junioren
<b>ANGRIFF</b>						
	Bzunek, Norbert	12.02.1990	D/PL	1,91	83	2007 U19 TSV 1860 München
	Imbongo Boele, Dimitry	28.03.1990	F	1,85	80	2008 ESN Nanterre
	Mlaga, Peniel Kokou	20.02.1991	D	1,93	85	1999 eigene B-Junioren
	Sow, Idrissa	09.05.1991	SEN	1,91	87	2006 eigene B-Junioren
	Zwickl, Nico	01.09.1990	D	1,81	65	2008 FT Starnberg
<b>TRAINERTEAM</b>						
	Cheftrainer Claus Schromm	21.04.1969	D	1,80	80	2003 U19 TSV 1860 München
	Co-Trainer Marco Schmidt	17.06.1975	D	1,88	86	2007 U19 TSV 1860 München
	Co-Trainer Harald Königler	22.06.1962	D	1,85	80	1997 U19 TSV 1860 München
	Torwarttrainer Volker Hausdorf	02.03.1966	D	1,88	113	2007 U19 TSV 1860 München

## A-JUNIOREN-BL SÜD

<b>2. Spieltag, 24.08.2008, 11 Uhr</b>		
1899 Hoffenheim	– 1860 München	2:1
<b>4. Spieltag, 14.09.2008, 11 Uhr</b>		
1860 München	– FSV Mainz 05	:
<b>1. Spieltag, 21.09.2008, 11 Uhr</b>		
1860 München	– Jahn Regensburg	:
<b>5. Spieltag, 28.09.2008, 11 Uhr</b>		
Kickers Offenbach	– 1860 München	:

## TABELLE

1 SC Freiburg	3	3	0	0	6:2	9
2 1. FSV Mainz 05	3	2	0	1	7:2	6
3 Karlsruher SC	3	2	0	1	12:8	6
4 1899 Hoffenheim	3	2	0	1	4:3	6
5 FC Bayern München	2	1	1	0	4:3	4
6 Eintracht Frankfurt	3	1	1	1	4:5	4
7 SpVgg Unterhaching	2	1	0	1	3:1	3
8 SSV Jahn Regensburg	2	1	0	1	4:3	3
9 TSV 1860 München	2	1	0	1	3:2	3
10 VfB Stuttgart	3	1	0	2	4:5	3
11 FC 08 Villingen	3	1	0	2	4:12	3
12 SpVgg Greuther Fürth	2	0	1	1	1:2	1
13 1. FC Kaiserslautern	3	0	1	2	1:6	1
14 Kickers Offenbach	2	0	0	2	3:7	0



renkwalder

erima

Er... Hof

1860



# 11 Benjamin Lauth



# LÖWEN News

**IM ABO.  
ES LOHNT SICH!**

Holen Sie Sich die Löwen ins Haus!  
17 Mal im Jahr, zu jedem Heimspiel  
des TSV 1860, erscheinen die LÖWEN  
News, das aktuelle Fan- und Arena-  
Magazin.

**IHR VORTEIL  
ALS ABONNENT:**

Sie erhalten regelmäßig vor jedem  
Heimspiel Ihr Arena-Magazin pünkt-  
lich ins Haus geliefert. Das Abo (17  
Ausgaben inklusive Versandkosten)  
kostet Sie 35 Euro.

**LÖWENSTARK ALSO!**

## Ich bestelle die LÖWEN News für die Saison 2008/2009

(17 Ausgaben) im Abo zum Preis von 35,- € (inkl. Versandkosten)

Name \_\_\_\_\_  
Vorname \_\_\_\_\_  
Straße/Nr. \_\_\_\_\_  
PLZ       Ort \_\_\_\_\_  
Land \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_  
Telefonnummer \_\_\_\_\_  
Handynummer \_\_\_\_\_  
Fax-Nummer \_\_\_\_\_

Mein Zahlungswunsch:

Barzahlung (Geldbetrag bitte beilegen und per Einschreiben  
versenden)

Einzugsermächtigung

Kontoinhaber \_\_\_\_\_  
Bank \_\_\_\_\_  
BLZ \_\_\_\_\_  
Konto-Nr. \_\_\_\_\_

VISA-/MASTER-Card

Karteninhaber \_\_\_\_\_  
Karten-Nr. (16-stellig)                  
Prüfziffer (3-stellig)    gültig bis  /

Hiermit erkläre ich mich bereit, den fälligen Betrag von meinem Konto bzw. von meiner Kreditkarte abbuchen zu lassen:

Ort/Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte senden an: TSV 1860 München • Redaktion LÖWEN News • Grünwalder Straße 114 • 81547 München • Fax: 089 / 64 27 85-148

# Bleibt die Pokal-Weste gegen Duisburg weiß?

**DFB-POKAL** Zweimal standen sich die Löwen und der MSV Duisburg im Pokal gegenüber, beide Male verließ der TSV 1860 den Platz als Sieger. Aller guten Dinge sind Drei, erneut genießen die Sechziger Heimrecht.

In der Saison 1966/1967 kam es im Achtelfinale des Cup-Wettbewerbs zum ersten Aufeinandertreffen der beiden Traditionsklubs. An einem kalten Februartag 1967 tat sich das Löwen-Team unter Leitung von Amateurcoach Hans-Wolfgang Weber, der nach der Entlassung von Max Merkel das Traineramt übernommen hatte, vor 12.000 Zuschauer im Grünwalder Stadion sehr schwer. Erst sieben Minuten vor dem Ende erlöste Kapitän Peter Grosser mit seinem Treffer die Weiß-Blauen, in deren Reihen fast noch die komplette Meistermannschaft von 1966 stand. Über Fortuna Düsseldorf (2:0) zog man ins Halbfinale ein. Dort war ausgerechnet gegen den Erzrivalen FC Bayern (1:3) Endstation.

Das letzte Aufeinandertreffen der beiden Vereine liegt nicht ganz drei Jahre zurück. Am 26. Oktober 2005 fiel der Siegtreffer sogar erst fünf Minuten vor

dem Ende durch Nemanja Vucicevic. Die 14.500 Zuschauer in der Allianz Arena hatten in der 1. Halbzeit eine dominierende Löwen-Mannschaft gesehen. Nach Toren von Jiayi Shao (37.) und Matthias Lehmann (42.) hieß es gegen den Erstligisten MSV 2:0 zur Pause. Nach dem Anschlußtreffer von Markus Anfang (48.) glich Dirk Lottner in der 66. Minute zum 2:2 aus. Doch die Löwen fighteten zurück und wurden mit dem Siegtreffer belohnt. Im darauffolgenden Achtelfinale gab es einen 3:1-Sieg nach Verlängerung beim SC Freiburg, ehe im Viertelfinale in der heimischen Arena die Frankfurter Eintracht den TSV 1860 mit 3:1 aus dem Wettbewerb warf. Kurios dabei: Kurz vorher war Reiner Maurer als Trainer entlassen worden. Der Neue war mit Walter Schachner auch schon verpflichtet, doch der wollte sich noch nicht auf die Bank setzen. Also hatte für dieses eine Spiel Co-Trainer Bernhard Trares das Sagen.

Nun kommt es in München zur dritten Begegnungen der beiden Klubs, die weiß und blau – nur in verschiedener Reihenfolge – als Vereinsfarben haben. Beide Teams setzten sich relativ problemlos in der 1. Runde durch. Duisburg gewann mit 5:1 beim Fünftligisten ASV Bergedorf 85. Ebenfalls mit einem Oberligisten hatten es die Löwen zu tun. Dank der Treffer von Benjamin Lauth und Mustafa Kucukovic sprang bei der TSG Neustrelitz ein 2:0-Erfolg heraus.



**OBJEKT DER BEGIERDE** Vergangene Saison war für die Löwen im DFB-Pokal erst im Viertelfinale Endstation.

## DFB-POKAL SAISON 2008/2009

### 2. Runde, 23./24. September

23.09.2008	19:00 Uhr	Erzgebirge Aue	–	Werder Bremen	:
23.09.2008	19:00 Uhr	Eintracht Frankfurt	–	Hansa Rostock	:
23.09.2008	19:00 Uhr	Energie Cottbus	–	B. M'gladbach	:
23.09.2008	19:00 Uhr	FSV Mainz 05	–	1. FC Köln	:
23.09.2008	20:30 Uhr	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	–	MSV Duisburg	:
23.09.2008	20:30 Uhr	FC Augsburg	–	Bayer Leverkusen	:
23.09.2008	20:30 Uhr	FC Schalke 04	–	Hannover 96	:
24.09.2008	19:00 Uhr	Kickers Offenbach	–	Karlsruher SC	:
24.09.2008	19:00 Uhr	FC Oberneuland	–	VfL Wolfsburg	:
24.09.2008	19:00 Uhr	Hamburger SV	–	VfL Bochum	:
24.09.2008	19:00 Uhr	SV Wehen Wiesbaden	–	Alemannia Aachen	:
24.09.2008	19:00 Uhr	Borussia Dortmund	–	Hertha BSC Berlin	:
24.09.2008	20:30 Uhr	Bayern München	–	1. FC Nürnberg	:
24.09.2008	20:30 Uhr	VfB Stuttgart	–	Arminia Bielefeld	:
24.09.2008	20:30 Uhr	SC Freiburg	–	1899 Hoffenheim	:
24.09.2008	20:30 Uhr	Carl Zeiss Jena	–	FSV Frankfurt	:

# MEIN VEREIN FÜR ALLE ZEIT

[www.wird-1860-sein.de](http://www.wird-1860-sein.de)



tor,  
in Tor,  
r hinein,  
1860 sein.  
s gar nicht leicht,  
er sein Ziel erreicht,  
Wir sind da fein heraus,  
aft, ja die Kameradschaft,  
macht bei Sechzig alles aus,  
üne und bleibt den Löwen treu  
st wieder klingt das Lied auf's neu,  
60, 60, 60, 60.  
57, 58, 59, 60 – ja so klingt's im Chor,  
57, 58, 59, 60 – und schon gibt's ein Tor,  
57, 58, 59, 60 – immer nur hinein,  
mein Verein für alle Zeit wird 1860 sein.

**Tolle Preise für  
Löwenwerber  
in 2008  
zu gewinnen**

## **Ja, ich werde jetzt Löwen-Mitglied!**

Antragsformulare gibt es im Internet, auf der Geschäftsstelle Grünwalder Straße 114 und in allen Fanshops.

# MANUELA IST DER ERSTE EDER RASEN-HASE

**D**er erste EDER RASEN-HASE ist gefunden. Die Gewinnerin des 1. Heimspieltags heißt Manuela. Die 23-Jährige aus Höslwang konnte sich in einem Kopf-an-Kopf-Rennen mit 40% der Stimmen knapp vor Christine aus Steinhöring durchsetzen. Für die 24-Jährige stimmten 38% der User auf der Löwen-Homepage ab. Den 3. Rang erreichte Alexandra (20) aus Bad Wörishofen mit 22%.



den 17 EDER RASEN-HASEN die „Miss 1860“ gekürt. Die Gewinnerin erhält zwei VIP-Karten im Business Club des TSV 1860 für die darauf folgende Spielzeit, ein professionelles Fotoshooting inklusive Autogrammkarten und zusätzlich darf die Gewinnerin als Model im Fanartikelkatalog der Löwen für die Saison 2009/10 posieren.

Bewerben können sich für diese Wahl junge Frauen zwischen 18 und 30 Jahren über das Internet. Anschließend werden jeweils drei ausgewählte Bewerberinnen am Spieltag in der Halbzeitpause dem Publikum in der Allianz Arena von Stadionsprecher Stefan Schneider vorgestellt. Am Tag nach dem Spiel können dann die Fans auf der 1860-Homepage über den EDER RASEN-HASEN des jewei-



**HÜBSCHE KANDIDATINNEN** Manuela (re.) gewann das Internet-Voting vor Christine (li.) und Alexandra (Mitte).

ligen Spieltags abstimmen. Auch den Votern winken bei jedem Heimspiel attraktive Preise und am Ende der Saison zusätzlich ein hochwertiger Rasenmäher.

Auch beim heutigen Spiel gegen Duisburg wird EDER in der Halbzeitpause drei junge Frauen präsentieren. Ab Dienstag kann dann die zweite Siegerin auf [www.tsv1860.de](http://www.tsv1860.de) gewählt werden. Am Ende der Saison wird aus

## URBACHER. Natürlich lebendig.



Sport treiben. Sich verausgaben. Mit aller Kraft fighten. Oder einfach in Bewegung bleiben: Das natürliche URBACHER Mineralwasser erfrischt immer. Auch beim Zuschauen.

Als Classic, Medium oder Still. Mit hervorragendem Geschmack und ausgewogenem Mineraliengehalt: Viel Calcium und Magnesium, dabei natriumarm.



# 1860 HAUTNAH ERLEBEN – GEWINNE MIT TRENKWALDER!

**EXKLUSIV** Was könnte es schöneres für einen Fan geben, als einmal seinen 1860-Idolen ganz nah zu sein? Egal, ob beim Traumjob, als Fan-Reporter oder als Löwen-Insider – jeder Gewinn ist ein Erlebnis. Trenkwalder macht's möglich!

**D**en ersten 1860-Traumjob der Saison, gesponsert von Trenkwalder Zeitarbeit, sicherte sich Daniel Graßold. Unter etlichen Einsendungen war er der glückliche Gewinner und durfte in den Job des Greenkeepers auf dem Trainingsgelände des TSV 1860 München hineinschnuppern.

Dabei hat der eingefleischte Löwen-Fan an der Grünwalder Straße zunächst einen kompletten Trainingsplatz gemäht, wofür ihm der etatmäßige Platzwart Helmut Rost „für das erste Mal“ ein großes Lob aussprach. Als nächste Aufgabe durfte Daniel im ramponierten fünf-Meter Raum neues Gras säen, damit die Sechzig-Keeper Tschauer und Hofmann bald wieder

weich landen können. Als Highlight vergrub der interimsmäßige Platzwart mitten im Tor noch einen kleinen Talisman – einen Glücks-Cent – um seinen Idolen für die laufende Saison auf diesem Wege hoffentlich das nötige Glück beim Torschuss zurückzugeben.



Abschließend verabschiedete der „echte“ Platzwart seinen Helfer – allerdings nicht ohne ihn für künftige Mäharbeiten wieder herzlich einzuladen!

Du möchtest bei der nächsten Verlosung auch einen Job im 1860-Umfeld übernehmen und vielleicht



**GREENKEEPER:** Daniel (re.) wird in die Geheimnisse des Rasenmähers eingewiesen ....

ganz nah bei der Mannschaft sein? Dann mach mit beim Gewinnspiel: Trenkwalder bringt Dich zu Deinem Traumjob. Immer mittwochs vor einem Heimspiel wird in einer Verlosung in der AZ ein Löwen-Fan gesucht, für den dieses einzigartige Erlebnis wahr wird. Viel Glück!

**E**benfalls neu ins Leben gerufen hat der Hauptsponsor den Fan-Reporter. Auf diesen tollen Job freute sich der eingefleischte Sechzig-Fan Anton „Toni“ Daubenmerkl. Sein Gesprächspartner war Torben Hoffmann. Der Langzeit-Löwe Hoffmann beantwortete Toni viele neugierige Fragen und hatte auch selbst eine Menge Spaß bei dem Interview.



**FAN-REPORTER:** „Toni“ Daubenmerkl (li.) genoss sein Interview mit Publikumsliebbling T. Hoffmann.

Der 73-jährige Anton, der seit seiner Geburt Anhänger der Löwen ist, lernte dabei den smarten Verteidiger besser

kennen und erlebte einen unvergesslichen Tag. „Es war eine besonders große Freude für mich, mit Torben zu

sprechen und ihm auch ein paar ganz persönliche Fragen zu stellen.“

Du möchtest beim nächsten Mal auch die Chance bekommen, einen Löwen-Profi zu interviewen? Immer sonntags an Heimspiel-Wochenenden sucht Radio Charivari 95.5 einen Sechzig-Fan, der seinem Idol ganz spezielle Fragen stellen darf. Also macht mit und vielleicht wisst Ihr schon bald mehr über Euren Lieblingsspieler. Übrigens: Das komplette Interview von Toni und Torben könnt Ihr nachlesen auf [www.loewen-job-offensive.de](http://www.loewen-job-offensive.de).

**D**er Löwen-Insider ist bei den Sechzig-Fans bereits bestens bekannt. Beim ersten Heimspiel der Saison für den TSV 1860 durfte sich Robert Zednik über die besonderen Einblicke in die Allianz



Arena freuen. Dabei traf er bei seinem Rundgang nicht nur alte Bekannte ...

„Besonders das Gefühl, einmal im Innenbereich des Stadions unmittelbar

am Rasen zu stehen, war für mich als regelmäßiger Stadiongänger unbeschreiblich“ war das begeisterte Fazit des Tages von Robert.

Lust, beim nächsten Spiel in der Arena auch einen Blick hinter die Löwen-Kulissen zu werfen? Am Dienstag vor jedem Heimspiel wird die Aktion in der tz als Gewinnspiel vorgestellt. Alle, die die einfache Frage beantworten können, nehmen an der Verlosung teil und das Los entscheidet, wer der „Löwen-Insider“ sein wird. Neben dem einmaligen Erlebnis spendiert Trenkwalder dem „Löwen-Insider“ natürlich noch

Tickets sowie ein Original-Trikot der Sechzger. Viel Glück!



**LÖWEN-INSIDER:** Robert Zednik (2. v. l.) traf Olaf Bodden, Matthias Imhof und Holger Greilich - alles Spieler der 1860-Traditionsmannschaft.



## BUSINESS SEAT PARTNER DER WOCHE

### PREMIUM

Claus Heinemann  
Elektroanlagen GmbH

### MBS GmbH

Roto Dach- und  
Solartechnologie GmbH

Württembergische Versicherung  
AG Südbayern

### KATEGORIE A

Aktiv GmbH  
Autohaus Spaett e.Kfm.

Computershare Document  
Services

Heinz GmbH & Co. KG

Kiesa Quetschwerk GmbH & Co.  
Betriebs KG

magnus.de – Technik. Trends.  
Entertainment.

Staudinger Consulting  
Toyota Versicherung  
Wüst GmbH & Co KG

### KATEGORIE B

CHO Trading GmbH

Keller & Kalmbach

Konica Minolta

Mediengruppe Münchner  
Merkur/tz

### KATEGORIE C

PROFI Engineering Systems AG  
Wilhelm Gienger KG

### Infos zu den VIP-Angeboten

IMG GmbH, Büro TSV 1860 München  
Tel.: 089 64 27 85 167,  
Fax: 089 64 27 85 157,  
E-mail: [IMG@tsv1860muenchen.de](mailto:IMG@tsv1860muenchen.de)

# SIE TRAUEN IHREN AUGEN NICHT?

IHRE SPEZIALISTEN FÜR  
AUGEN-LASERBEHANDLUNGEN  
AM MÜNCHNER FLUGHAFEN.

[www.smileeyes.de](http://www.smileeyes.de)

**SMILE EYES :)**  
AUGENKLINIK AIRPORT



## HAUPTSPONSOR



## AUSRÜSTER



## PREMIUM PARTNER



## SPONSOREN



## LÖWENFREUNDE



# EINMAL LÖWE – IMMER LÖWE

**trenkwalder**

ZEITARBEIT

... präsentiert die Gewinner der Löwen-Fan-Aktionen!

	Gewinner Insider  Robert (28)		Gewinner Fan-Reporter  Toni (73)		Gewinner Traumjob  Daniel (28)
---	-------------------------------------	--	--	---	--------------------------------------

Wie und wann bist Du Löwen-Fan geworden?	Durch einen Bekannten vor ein paar Jahren.	Seit ich mich erinnern kann.	Von Geburt an.
Dein schönstes 1860-Erlebnis?	Eröffnungsspiel Allianz-Arena: Traditionsmannschaften 1860-FCB .	Meisterschaft 1966, ich war am vorletzten Spieltag gegen den HSV live dabei.	Aufstiegsspiel gegen Meppen 1994 und Derbysieg 1999.
Worauf hättest du lieber verzichtet?	Francis Kioyo als Elfmeterschütze.	Letzter Abstieg aus der 1. Liga.	Karl-Heinz Wildmoser.
Dein Tipp für das Spiel heute?	2:1	3:1	3:1
Wo landen die Löwen am Saisonende und wann spielen sie wieder 1. Liga?	Platz 7-13; 1. Liga, wenn auch der finanzielle Rahmen stimmt.	Platz 3 – Aufstieg in der Relegation.	Platz 9, 1. Liga 2010.
Dein aktueller Lieblingsspieler?	Michi Hofmann	Daniel Bierofka	alle
Dein Wunsch-Spieler im Löwen-Trikot?	Robert Lechleiter	Stefan Kießling	Orkan Balkan
Dein persönliches 1860-Idol?	Bubi Bründl	Radi Radenkovic	Thomas Miller
Dein persönlicher Löwen-Traum?	Verein finanziell gefestigt, alle Fan-Gruppierungen vereint.	Noch 1x vor dem FC Bayern in der Tabelle stehen.	Die Meisterschaft im Grünwalder holen.
Was bedeutet 1860 für Dich?	Fannähe, Sympathie, Identifikation.	Mein fußballerisches Leben mit allem Freud und Leid.	Tradition, Verbundenheit, Lebenseinstellung.

**HÄLT FEST  
WAS DEINE  
ABWEHR  
DURCHLÄSST.**



**CERBERUS ABSOLUTGRIP Moulded**



Radikal in der Optik, neu im Schnitt und vollständig aus patentiertem Absolutgrip-Haftschaum hergestellt. Für perfekten Rundum-Grip bei allen Wetterbedingungen. Moulded Dual-Latex Technologie. Das heißt: noch mehr Kontrolle und noch bessere Flex-Eigenschaften durch geprägte Flex-Zonen. Der schwarze Anteil des Schaums garantiert höchstmögliche Lebensdauer bei konstant guter Haftung.  
[www.uhlsport.com](http://www.uhlsport.com)

# ***DSH***

*Dieter Schneider  
Holding GmbH*



**Seriöse Finanzbeteiligungen im  
mittelständischen Industriebereich.  
Unsere Philosophie basiert grundsätzlich  
auf einer Weiterführungsstrategie am Standort.**

**DSH**  
**Dieter Schneider Holding GmbH**  
Industriestr. 10-12  
85229 Markt Indersdorf  
Tel.: 08136/9301-10  
Fax: 08136/9301-12  
Email: [schneider.d@kunststoff-liedtke.de](mailto:schneider.d@kunststoff-liedtke.de)

**Jessica Kastrop**

# Vom Spielfeldrand ins Krankenhaus

**PREMIERE PERSÖNLICH** Die Liebe zum 1. FC Kaiserslautern brachte Jessica Kastrop zum Fußball. Die Pfälzerin, die in München Journalistik studierte und hier lebt, hat in ihrer Moderatorenkarriere schon einiges erlebt.

**S**ie wäre wahrscheinlich auch eine gute Astronautin geworden, denn im Alter von sechs Jahren hegte Premiere-Moderatorin Jessica Kastrop diesen für Mädchen recht ungewöhnlichen Berufswunsch. Dass sie aber mittlerweile sehr viel ihrer beruflichen Zeit unter Stadionsdächern statt im Weltall verbringt, ist sicher zu einem großen Teil ihrem fußballverrückten Vater zu verdanken. „Ich wurde zwei Tage nach dem Eröffnungsspiel der Fußball-WM 1974 geboren. Und mein Vater schleppte damals tatsächlich einen Fernseher ins Krankenhaus. So wurde schon früh der Grundstein für meine Fußball-Leidenschaft gelegt“, glaubt die 34-Jährige. Damit wurde ihr die Liebe zum runden Leder vielleicht nicht in die Wiege gelegt, aber zumindest neben das Bett gestellt. Zudem wuchs Jessica Kastrop nur rund eine halbe Stunde vom Kaiserslauterer Betzenberg entfernt auf. „Und das zu einer Zeit, als der FCK Deutsche Meisterschaften und Pokalsiege feierte, da war die ganze Region vom Fußballfieber infiziert und mich hat es dann auch sehr schnell erwischt“, sagt sie.

Seit 2004 ist die Pfälzerin schon bei Fußball-Übertragungen von Premiere zu sehen. Zunächst wurde sie als sogenannte Fieldreporterin für Interviews eingesetzt. Seit mittlerweile zwei Jahren gehört sie zum festen Stamm für die Moderationen aus der 2. Bundesliga. Und nun erfüllt sich für Jessica Kastrop ein lang gehegter Traum: Sie wird zukünftig auch Bundesliga-Sendungen für den Münchner Abo-Sender moderieren. „Das ist natürlich etwas ganz besonderes. Auf dieses Ziel habe

ich vier Jahre lang hingearbeitet. Ich freue mich darauf“, sagt die Wahl-Münchenerin.

Ihre journalistische Laufbahn startete Jessica Kastrop zwei Klassen tiefer. Für die Zeitung „Die Rheinpfalz“ begleitete sie 1994 den Aufstieg des pfälzischen SC Hauenstein in die damalige Regionalliga West/Südwest. Anschließend ging sie zum Studium der Journalistik nach München und



**NEUES TERRAIN** Jessica Kastrop interviewt zukünftig für „Premiere in Serie“ Schauspieler und Produzenten.

schrieb fortan für die BILD-Zeitung. Im Jahr 2003 arbeitete sie für das OK der Fußball-WM 2006 in Deutschland. Nach einem erfolgreichen Casting bei Premiere im Februar 2004, bei dem sie sich gegen zwölf Mitbewerber/-innen durchsetzte, kam sie schließlich zu ihrem heutigen Arbeitgeber.

Mittlerweile stand sie rund 250-mal für Premiere vor der Kamera. Einige Einsätze sind ihr dabei besonders in Erinnerung geblieben: Bei der Partie Wacker Burghausen gegen Ahlen am 18. März 2005 bekam sie einen Ball gegen den Kopf: „Na ja, und so verbrachte ich dann eine Nacht im Kreiskrankenhaus Altötting“, schmunzelt sie. „Aber auch mein allererster Einsatz im Juli 2004, bei der Partie Borussia Dortmund gegen KRC Genk im UI-Cup, bleibt natürlich im Gedächtnis. Aber der war gegenüber der Partie in Burghausen eher unspektakulär. Und ganz klar, eines meiner beruflichen Highlights, die WM 2006. Bei der ich die Sendung „Talk&Tore“ von unserer Studioterasse direkt vor dem Berliner Reichstag moderieren durfte“, fügt sie hinzu.

Ab Oktober moderiert Jessica Kastrop für Premiere auch zum ersten Mal abseits des Fußballplatzes. „Premiere in Serie“ heißt das Magazin mit Beiträgen und Interviews rund um brandneue US-Serien, die beim Abo-Sender zu sehen sind. Für „Premiere in Serie“ berichtet sie von den Sets großer Serienproduktionen in den USA und spricht vor Ort mit Schauspielern und Produzenten. Anfang des Monats traf sie dabei unter anderem Kiefer Sutherland, den Star der Serie „24“.



Löwenfanclub Isar-Loisach e.V.

## Die jüngsten Mitglieder

Samuel de Leon (oben), was übersetzt „der Löwe“ bedeutet, ist das jüngste Mitglied im Löwenfanclub Isar-Loisach. Der Kleine erblickte am 20. Mai 2008 das Licht der Welt. Etwas mehr als zwei Monate älter ist Zeljko Sivic, bereits kurz nach seiner Geburt am 6. März 2008 mit dem Strampler „Ich bin Nachwuchsspieler der Löwen“ ausgerüstet. Vorsitzender Reinhard „Zato“ Schwerdtner ist stolz auf die Neu-Mitglieder und wünscht ihnen eine „weiß-blaue Zukunft“.



Maximilian Schmidt

## 1860-Schultüte mit Nummer 11

Maximilian Schmidt aus Eching feierte am 4. August seinen 6. Geburtstag und wird am Dienstag eingeschult. Wie es sich für einen echten Löwen gehört, bastelte er mit seiner Mama eine 1860-Schultüte mit der Nummer seines Lieblingspielers Benny Lauth. „Nun wünsche ich Euch viel Glück für das Spiel gegen Duisburg und drücke Euch ganz fest die Daumen, damit ich viele Tore in der Allianz Arena bejubeln kann. Wie jedes Jahr habe ich mit meinem Papa zusammen eine Jahreskarte und bin bei fast jedem Heimspiel dabei.“ Apropos: Der Fanshop auf dem Trainingsgelände an der Grünwalder Str. 114 hält für alle ABC-Schützen ein kleines Geschenk bereit, wenn sie am Dienstag mit ihrer Schultüte vorbeikommen. Der Fanshop ist bis 18 Uhr geöffnet.

# Sturm Spitze.



MAN Nutzfahrzeuge – Ein Unternehmen der MAN Gruppe

## Der neue TGX V8 mit 680 PS/500 kW. The Power of Trucknology®.

Als stärkster Truck Europas verbindet der TGX V8 wie kein anderer Truck Dynamik mit Emotion: Das neue 16,2-Liter-Triebwerk mit seinem maximalen Drehmoment von 3.000 Nm bietet nicht nur ein Höchstmaß an Durchzug und Laufkultur, sondern auch einen Prestigevorsprung. Dabei ist der Motor nur eines von vielen Highlights. Beim Design trifft Ergonomie auf Exklusivität. Und bei der Ausstattung Perfektion auf Komfort. Spätestens wenn Sie auf dem Klimasitz mit Lederbezug Platz nehmen und losfahren, werden Sie merken: Der neue TGX V8 übertrifft alles. Überzeugen Sie sich selbst: [www.man-mn.de](http://www.man-mn.de)


**Fabian Liebl**

## Löwe von Geburt an

Fabian Liebl ist der ganze Stolz von seinen Eltern Bettina und Martin Liebl aus Gigenhausen. Am 30. Juli dieses Jahres wurde er in der Geisenhofer Klinik in München geboren. Er wog 3660 g und maß 54 cm. Ehrensache, dass Papa Martin noch am Geburtstag einen Mitgliedsantrag für seinen Filius ausfüllte. So steht auf Fabians Ausweis der 30.07.2008 als Eintrittsdatum. Damit sich der Kleine richtig wohlfühlt, wurde auch die Kinderzimmerwand im Löwendesign gestaltet.

**Auf den Hund gekommen ...**

## Bazy Radenkovic hält das Tor sauber

Ingeborg Hübner-Fleischmann aus Breuberg-Neustadt im Odenwald ist nicht nur auf den Hund gekommen, sie ist auch begeisterte Löwen-Anhängerin. Und so heißt ihr Hund Bazy mit Beinamen Radenkovic. Der Vierbeiner hält wie einst die 1860-Legende jeden Ball und wird dabei von Frauchen mit der passenden Spielkleidung ausgestattet.



# Maxi hat sie: Die eierlegende Wollmilchsau.

**maxi  
dsl**

Endlos surfen und telefonieren zum günstigen Festpreis mit ausgezeichneter Sprachqualität und exzellentem Kundenservice.

**Maxi Komplett 18000**

Aktionspreis bis 30.09.08

**24,90**  
€/Monat<sup>1</sup>

 in den ersten 6 Monaten – danach nur 33,90 €/Monat<sup>1</sup>

- ✓ DSL-Anschluss und -Flatrate
- ✓ Telefon-Anschluss und -Flatrate<sup>2</sup>
- ✓ Kein Telekom-Anschluss notwendig<sup>2</sup>

 Ausgezeichnete Sprachqualität  
**Kein Voice over IP**
**Maxi Shops München**
**Neu:** Luisenstraße 49

Mo–Fr 10–20 Uhr, Sa 10–16 Uhr

Marienplatz U-Bahn

Zwischengeschoss

Mo–Fr 10–20 Uhr, Sa 10–16 Uhr

Emmy-Noether-Straße 2

Mo–Do 8–18 Uhr, Fr 8–15 Uhr


 0800-8 90 60 90  
 www.maxi-dsl.de

 Menschen erreichen.  
**M-net**

1) Monatlicher Aktionspreis für die ersten 6 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragslaufzeit. Nur gültig für Neukunden-Aufträge bis 30.09.2008. Keine Kombination mit anderen Aktionen. Maxi ist in weiten Teilen Bayerns verfügbar. Verfügbarkeits-Check unter www.maxi-dsl.de 2) Die Telefon-Flatrate gilt für alle Sprachverbindungen ins deutsche Festnetz. Ausgenommen sind Datenverbindungen und Sonderrufnummern. Zzgl. weiterer verbindungsabhängiger Gesprächspreise. Call-by-Call und Preselection ausgeschlossen. Maxi Komplett gibt's auch für unternehmerische Nutzung (Telefon-Flatrate beschränkt auf 2000 Verbindungsmin./Monat).

**Nachruf**

## Zum Gedenken an Irene Preußner



Löwen-Mitglied

### Irene Preußner

starb am 30. Juli  
2008 im Alter von  
69 Jahren.

Weinet nicht an meinem Grabe,  
gönnet mir die ewige Ruh'.  
Denkt was ich gelitten habe,  
eh' ich schloss die Augen zu.

Ihre Freunde und Bekannte aus dem Löwenstüberl  
werden Irene in bester Erinnerung behalten

**Aktuelle Vereins-News im Internet unter:  
[www.tsv1860.de/de/verein/news/](http://www.tsv1860.de/de/verein/news/)**



### Löwen-Fan Karl Utz

## Schwäbischer Gartenschmuck

Auch im „Ländle“ gibt's Sechziger-Fans. Karl Utz, der in Weinstadt vor den Toren von Stuttgart wohnt und seit über 40 Jahren treuer Löwen-Fan ist, hat seit kurzem einen 70 Zentimeter großen Löwen in seinem Garten stehen. Stolz präsentiert seine Enkeltochter dieses schicke Stück – natürlich in Opas 1860-Trikot.

## Blau ist uns am liebsten!

Z. B. das Meer vor dem **Hotel El Mouradi Mahdia \*\*\*\*\*** in Monastir/Tunesien  
1 Woche im Doppelzimmer mit All Inclusive  
Flug ab München z.B. am 28.10.08 p.P. schon ab

€ **464**

Buchung in Ihrem Reisebüro oder unter [www.fti.de](http://www.fti.de)



Einfach FairReisen

# Vize Maget feiert mit Spessartlöwen

**FRAMMERSBACH** So hohen Besuch hatte es bei den „Spessartlöwen“ noch nie gegeben. Franz Maget, Vizepräsident des TSV 1860 München, gab sich die Ehre und trat als Gastredner beim 30. Jubiläum des Fanklubs auf.

**N**eben wertvollen Präsenten hatte Franz Maget vor allem eine Menge Informationen für die Fans mitgebracht. Maget, seit September 2007 Vizepräsident des TSV 1860, sprach vom neuen Geist, der in der Vorstandschaft seit dem radikalen Neubeginn Anfang dieses Jahres herrsche. Nach vielen Höhen und Tiefen habe der Verein jetzt wieder das Zeug zum „soliden Bundesliga-Klub“. Vor allem aber schwärmte Maget von der neuen Mannschaft, die mit jungen Talenten und erfahrenen Neuzugängen eine gute Mischung habe. „Die Jugendarbeit des TSV 1860 ist deutschlandweit spitze“, so Maget. „Es ist kein Zufall, dass vier Löwen-Spieler zur Stammmannschaft des U19-Nationalteams beim Gewinn der Europameisterschaft zählten.“

Maget, der immer wieder Applaus für seine Ausführungen ertete, stellte sich in Frammersbach auch den kritischen Fragen der Fans. Er nahm dabei auch ausführlich Stellung zu dem Thema Allianz Arena und der Sehnsucht vieler 1860-Anhänger nach einer eigenen Heimstätte wie dem Grünwalder Stadion. Zwar lasse man, so der Vereinsvize, momentan die Tauglichkeit des „Heimatstadions“ prüfen; eine Nutzung in der Bundesliga erfordere allerdings Investitionen von 20 Millionen Euro und sei daher ausgeschlossen. Der TSV 1860 München bleibe, erklärte Maget zur Enttäuschung der Fans, weiterhin Mieter beim Lokalrivalen.

Der prominente Gast hatte als Geschenke Trikots, einen Fußball und einen Vereinswimpel mit Unterschriften der Mannschaft mitgebracht und überreichte diese an den Vorsitzenden der Spessartlöwen, Peter Rüb. Maget dank-



**PRÄSENTE** Vize-Präsident Franz Maget überreicht dem Fanklub-Vorsitzenden Peter Rüb (li.) einen unterschriebenen Ball und ein Trikot der Löwen. Rechts Bürgermeister Peter Franz.

te damit dem Fanklub für die langjährige Treue zum TSV 1860 und lobte das Engagement der Mitglieder. Schließlich lege der Klub alleine bei Fahrten zu Heimspielen der „Löwen“ eine Strecke von insgesamt 700 Kilometern zurück. Das tue aber, so Rüb, der Begeisterung keinen Abbruch und der Fanbus sei jedes Mal voll besetzt.

Auch Frammersbachs Bürgermeister Peter Franz, erklärter Fan des 1. FC Nürnberg, beglückwünschte die Spessartlöwen zum 30-Jährigen und ging in einem kurzen Grußwort auf die verbindende Leidenschaft ein. Egal, ob Club- oder Löwen-Fan – man verfolge doch das gemeinsame Ziel: „die Roten schlagen!“, so Franz, der mit einem Augenzwinkern in Richtung des bayerischen SPD-Vorsitzenden Maget signalisierte, dass damit natürlich der FC Bayern München gemeint sei. Anschließend wurden Rainer Siegler, Paul Heidenfelder und Richard Emrich für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Die Gründung der Frammersbacher Spessartlöwen geht auf den Derbysieg 1977 zurück, als das bis dahin in der laufenden Saison sieglose Löwen-Team

den ungeliebten Lokalrivalen Bayern München mit 3:1 bezwang. Das nahmen die Frammersbacher zum Anlass und gründeten im Februar 1978 den Fanklub. Mittlerweile zählt man 114 Mitglieder aus dem näheren Umkreis. Das Vereinsleben gestaltet sich äußerst rege. Viele Wanderungen, Grillfeste, Fußballturniere und Kappenabende wurden in den vergangenen Jahren veranstaltet. Im Mittelpunkt stand immer der Fußball, über den in unerschütterlicher Regelmäßigkeit seit 30 Jahren jeden Mittwoch am Klub-Stammtisch gefachsimpelt wird. Zwar gebe es immer wieder Fan-Nachwuchs bei den Spessartlöwen, erklärte Rüb, „aber anders als der FC Bayern, der mit Starkult und Jugendimage junge Fans anspricht, leben der TSV 1860 München und seine Fanklubs mehr von der Tradition.“ Ein Blick in die Runde der Festteilnehmer bestätigte diese These. Zunehmend graumelierte Mitglieder mit an den Hüften überwiegend stramm sitzenden Klub-Shirts verkörperten dutzendfach das Credo eines jeden Sechzger-Fans: „Einmal Löwe – immer Löwe!“

## Nachruf

### Zum Gedenken an Degro



Der Stammtisch Springer aus Töging und alle Fußballfreunde trauern um ihren langjährigen Löwenfreund

#### Degro

★ 1939  
† 2008

## Die Fanbeauftragten

**Jutta  
Schnell**


Tel.: 089 / 64 27 85 270

Fax: 0 84 31 / 33 36

Mobil: 0171 / 21 11 792

Email: schnell.jutta@t-online.de

**Axel  
Dubelowski**


Mobil: 0179 / 45 67 128

Email: axel.dubelowski@mnet-online.de

loewenbomber@mnet-online.de

**Aktuelle Fan-News im Internet unter:  
[www.tsv1860.de/de/loewenfans/news/](http://www.tsv1860.de/de/loewenfans/news/)**


**Johanna Harsch**

## Löwen-Alarm in Schweitenkirchen

„Johanna ist wie damisch, wenn sie einen Löwen sieht“, sagt Markus Harsch, Papa der 20 Monate jungen Tochter und Mitglied der Holledauer Löwen. Johanna, die mit ihren Eltern in Schweitenkirchen wohnt, ist mit der Nummer 17 bereits Mitglied im JUNGE LÖWEN CLUB des TSV 1860 München.


**LÖWENFREUNDE**


Villa Wörthsee

*Sei schlau am Bau...  
komm' zum*



**DHP BAU** <sup>G</sup><sub>m</sub><sub>b</sub><sub>H</sub>  
**Meisterbetrieb**

*Planung - Bauleitung - Neubau  
Sanierung - Putzarbeiten - Kleinaufträge*

**Danziger Str. 27  
82194 Gröbenzell**

**Tel. 08142/44457-0  
Fax 08142/44457-10**

**Kontakt@dhp-bau.de**

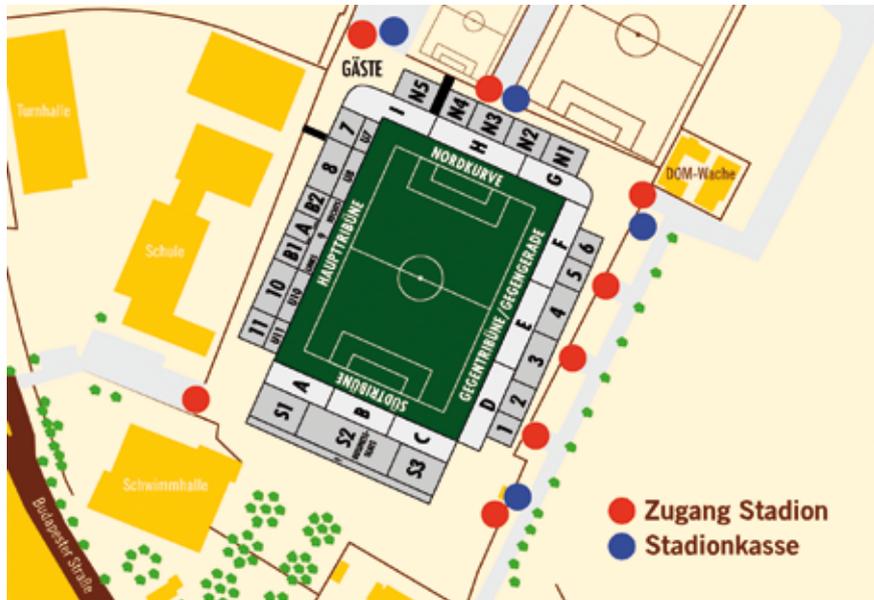
**www.dhp-bau.de**



## NÄCHSTES AUSWÄRTSSPIEL

Sonntag, 21. September 2008, 14 Uhr, Millerntor-Stadion

### FC St. Pauli – TSV 1860 München



#### FC St. Pauli

**Anschrift:**

Auf dem Heiligengeistfeld  
20359 Hamburg  
Telefon: (0 40) 31 78 74 21  
Telefax: (0 40) 31 78 74 29  
Internet: [www.fcstpauli.com](http://www.fcstpauli.com)

**Das Stadion:**

Millerntor-Stadion: 23.201 Plätze  
(12.500 Sitz-, 10.701 Stehplätze)

**Gründungsdatum:** 15.05.1910

**Mitglieder:** 8.300

**Vereinsfarben:** Braun-Weiß

**Die Anfahrt:**

A7 Hannover-Flensburg bis Ausfahrt HH-Bahrenfeld. Über die Von-Sauer-Straße auf die Bahrenfelder Chaussee. Über die Stresemannstraße kommt man zum Neuen Pferdemarkt, der in die Budapester Straße übergeht. U-Bahn-Linie 2 bis Messehallen, U 3 bis St. Pauli oder Feldstraße. Buslinien 36, 37 und 112 bis St. Pauli.

**Tickets:**

Karten für das Spiel in St. Pauli sind bis Mittwoch, 17. September 2008, 18 Uhr, im Kartenvorverkauf des TSV 1860 in der Grünwalder Straße 114 erhältlich. Stehplätze gibt es für 11,- Euro, Sitzplätze für 25,- und 27,- Euro.

**Radio  
Gong  
96,3**  
Die Hitgarantie

**Simply  
the Best**  
(Better than all the Rest)





# Höhepunkte bei den Jungen Löwen

**KIDS ON TOUR** Beim letzten Heimspiel gegen Mainz liefen über 70 Kinder aus dem Junge Löwen Club mit ihrem Maskottchen „Sechzgerl“ in die Allianz Arena ein, bevor sie in ihrem eigens für sie reservierten Block Platz nahmen.

Ein Tag nach dem Mainz-Spiel machten sich zwölf Kids aus dem Junge Löwen Club auf den Weg in den Wildpark vor den Toren Münchens. In zwei Kleinbussen der Löwen fuhren sie nach Poing. Katarina aus der 1860-Marketingabteilung und Erzieherin Nicole begleiteten die Kids.

Der erste Höhepunkt des Tages war die Greifvogel-Show. Besonders beeindruckt waren die Kinder vom Seeadler, der nur wenige Meter von ihnen entfernt vorbei flog. Auch die Fütterung der Großvögel in der Luft hinterließ Eindruck. Während der Vorstellung erläuterte der Falkner immer wieder

die Lebens- und Verhaltensweisen der einzelnen Greife.

Anschließend ging es weiter auf dem Rundweg durchs Wildgehege. Die Braunbären waren eine weitere Attraktion. Danach konnten sich die kleinen Löwen auf dem großen Spielplatz austoben. Besonders die Tunnelrutsche war gut frequentiert. Nach der Brotzeit wartete die versprochene Überraschung auf die Kinder. Löwen-Profi Mustafa Kucukovic war zusammen mit dem „Sechzgerl“ ange-reist. Im Gepäck hatten die Beiden unterschriebene Mannschaftsposter und Autogrammkarten für die Löwen-Kids. Auch die anderen Besucher des Wildparks umringten die weiß-blaue Delegation. Zur Erinnerung wurde von jedem Kind noch ein Foto mit dem Maskottchen und dem Löwen-Profi geschossen. Gegen 15:30 Uhr kehrten die Kids mit den beiden Begleiterinnen müde, aber glücklich aufs Trainingsgelände an der Grünwalder Straße zurück.

aus dem Junge Löwen Club im Medienhaus auf dem Trainingsgelände zum Basteln eines Bilderrahmens. Sieben Kinder waren mit ihren Eltern gekommen. Unter der Anleitung von Erzieherin Nicole und Katarina erstellten sie einen wunderschönen Bilderrahmen. Anschließend schauten Löwen-Profi Fabian Johnson und Maskottchen „Sechzgerl“ vorbei. Beide ließen sich gemeinsam mit den Kindern ablichten, wobei besonders der kleine Löwe die Kinder beeindruckte. Die Fotos wurden sofort ausgedruckt und in den Rahmen gegeben. So konnten die Löwen-Kids gleich ihr Gebasteltes samt Inhalt mit nach Hause nehmen.



**EINLAUF** 70 Kinder auf dem Rasen der Allianz Arena.



**BILDERRAHMEN** Bastelergebnis im Medienhaus.

# LÖWEN NEWS

Das Arena-Magazin des TSV München von 1860

**Herausgeber:**  
TSV München von 1860,  
Grünwalder Straße 114,  
81547 München,  
Tel. 01805/60 18 60 (14 Cent/min.),  
Fax 089/64 27 85 190

**Redaktionsleitung:**  
Joachim Mentel (verantwortlich),  
TSV München von 1860,  
Grünwalder Straße 114,  
81547 München

**Grafik und Layout:**  
Joachim Mentel

**Redaktionelle Mitarbeit:**  
Jana Gembrys, Sebastian Weber, Joachim Mentel

**Anzeigen:**  
IMG GmbH, Büro TSV München von 1860  
Grünwalder Straße 114,  
81547 München

**Druck:**  
Mediahaus Biering,  
Freisinger Landstraße 21,  
80939 München

**Gedruckt auf:**  
Symbol Freelifelife gloss 130g/qm  
FEDRIGONI www.fedrigoni.com

**Copyright:**  
Soweit nicht anders vermerkt  
bei der Redaktion.

**Redaktionsschluss dieser Ausgabe:**  
Mittwoch, 10. September 2008 (9 Uhr)

**Die LÖWEN News**  
erscheinen zu jedem Liga-Heimspiel der  
Fußball-Lizenzmannschaft.

**Die Fotos in diesen LÖWEN News sind von:**  
Sampics, Getty Images, Philippe Ruiz.

Trainer Duisburg (Rudi)	Großvater (Kosewort)	deutscher Volksmusiker (Stefan)	↓	Liebesgott der alten Römer	↓	Bodenfläche	↓	Verbrechen	Vorname Eulenspiegels	↓	Salz, Pfeffergefäß			
↓	↓	↓			4	liebenswert					ältere Einheit der Energie			
für, je (latein.)				deutsche Vorsilbe				Insel-europäer			11			
Hauptschlagader			6			Ex-Löwe beim MSV								
Stadt mit dem Schiefen Turm	umgangssprachl.: keineswegs		Flächenmaß der Schweiz	Lötmetall			9	mundartlich: Ausguck						
↓	↓	↓	↓				↓	förmliches Versprechen	Weltmeer		Dreschboden			
englisch: Liebe		kurz für: von dem								↓				
↓		1									Neuer 1860-Geschäftsführer:	meerkatzenartiger Affe		
mundartlich: Gämse	Figur aus der „Fiedermaus“		Länderspieldebütant (U20)								8			
↓	↓	↓	↓					Stammvater, Vorfahr						
Großes Maskottchen:	englisch: Auto		Merkbühllein	↓	ital.: drei Fulda-Zufluss	↓		umgangssprachlich: nein						
↓	↓	↓	↓				5	Zugmaschine (Kurzwort)	Chefcoach U23:		japanische Gaststätte			
Stadt in Österr. (... an der Thaya)				Hochherzigkeit							10			
↓	↓	↓	↓					Wüstenrastort Sisal-pflanze						
Lauferei	Verwaltungsbezirk in Japan	Kraftwagen (Kurzwort)		engl. Seeheld † Grafschaft in England							Fluss durch Braunschweig			
östr. Schriftsteller † (Franz)	7					frühere russische Raumstation		grausam, gefühllos						
Sinnbild der Weisheit (Vogel)				frühere Währung in Finnland										
↓	↓	↓	↓				2	poetisch: Löwe			3			
eindrücklich, gründlich	Platz, Stelle					Rockaufschlag								

1219-90801AR

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

**Löwen-Rätsel**

## Drei Toaster mit Löwen-Röstlogo zu gewinnen

Haben Sie das Lösungswort? Dann schicken Sie eine Email an [redaktion@tsv1860muenchen.de](mailto:redaktion@tsv1860muenchen.de). Einsendeschluss ist der 20. September 2008. Im Betreff bitte als Stichwort „Rästel LÖWEN News“ angeben. Unter allen Einsendungen verlosen wir drei Toaster mit Löwen-Röstlogo. Das beste Röstergebnis erzielt man mit Sandwichtoast und Röststufe 5. Im Fanshop gibt es die exklusiven Löwen-Toaster zum Preis von 29,95 Euro. Das Lösungswort des vorigen LÖWEN News-Quiz' hieß MERKEL. Jeweils ein Summer Athletics Game ging an Wolfgang und Arntraut Grandjean aus Ulm (PC), an Theresia Miller aus Vöhringen (Wii), an Alexandra Salzmann aus Füssenfeldbruck (Playstation 2) und Marco Saiko aus Au in der Hallertau (XBox360). Herzlichen Glückwunsch. Die LÖWEN News-Redaktion wünscht beim Lösen des Rätsels viel Erfolg.

